

Tiger war unser Hofschläger, der sich von keinem Hund hat einschüchtern lassen, unser Pausenc clown, unsere Nervbratze, unser Schmusekater, unser Glücksbringer, unser Begrüßer für Jedermann am Tor und einfach unser Maskottchen!

Eine große Persönlichkeit hat uns verlassen und wir bleiben in riesiger Trauer zurück. Du aber, und davon sind wir überzeugt, falls es dieses Land hinter der Regenbogenbrücke gibt, wirst du dort für einigen Aufruhr sorgen. Mach uns unsere Hunde, die wir schon gehen lassen mussten, nicht ganz verrückt! Deine Freundin Heidi und wir vermissen Dich... Dein Tierheim-Team.

Wenn Sie unseren Tieren ein neues Zuhause schenken wollen, besuchen Sie uns doch auf Facebook oder auf unserer Homepage (www.tierschutzverein-ettlingen.de). Oder schauen Sie während unserer Besuchszeiten vorbei, samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr.

Falls Sie dem Verein eine Spende zukommen lassen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann. Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe-Ettlingen IBAN: DE11660501010001058726

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Südwestdeutscher Stenografenverband tagte in Ettlingen

Zur Mitgliederversammlung 2017 waren die im Südwestdeutschen Stenografenverband e.V. zusammengeschlossenen Vereine nach Ettlingen gekommen. Acht Vereine aus Ettlingen, Freiburg, Oberkirch, Offenburg, Oppenau, Rastatt, Stuttgart und Dahn gehören dem Dachverband an, der seinen Sitz in Karlsruhe hat. Dessen Vorsitzender ist Peter Erhardt vom Stenografenverein Ettlingen. Als Schatzmeister fungiert Wolfgang Schmidt, der auch im Vorstand des Ettlinger Vereins mitarbeitet. Das besondere Augenmerk widmen der Verband und die Vereine der Ausbildung auf dem Gebiet der Text- und Informationsverarbeitung, der Kuzschrift und den damit verbundenen Bildungsgütern. Wie es gelingt, die Arbeit auf den aktuellen Bedarf der Bürokommunikation auszurichten, qualifizierte Kräfte für den Unterricht auszubilden und die Zukunft der Stenografenvereine zu gestalten, waren die vorrangigen Themen der Versammlung. Bei der Mitgliederversammlung war man sich einig, dass die Ausbildung im Tastschreiben gefragt ist und die Vereine die Notwendigkeit der Ausbildung junger Menschen aufgreifen müssen.

Nach zwei Stunden intensiver Diskussion und Entlastung des Vorstandes trennte man sich mit der Aussicht, in 2018 voraussichtlich wieder in Ettlingen zu tagen.

Neuer Grundkurs Tastschreiben am PC

Wer den sicheren und professionellen Umgang mit der Tastatur erlernen möchte, hat jetzt die Möglichkeit, denn es findet ein neuer Grundkurs statt. Lernziel ist das sichere Blindschreiben als Grundlage für die effiziente Textverarbeitung am Computer. In zehn Doppelstunden werden die Griffwege für alle Buchstaben, Zahlen und Zeichen vermittelt, außerdem die Anwendung effizienter Tastenkombinationen und ansprechende Gestaltungsmöglichkeiten nach DIN 5008. Die Tastaturschulung leitet Heide Veronika Diebold, Staatl. gepr. Lehrerin für Textverarbeitung.

Termin: Samstag, 11. - 12:30 Uhr,

Termine (je 2 Unterrichtseinheiten), Die Schulung beginnt, sobald die Lerngruppe komplett ist, und findet statt im PC-Unterrichtsraum Stenografenverein in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Karl-Friedrich-Straße 24, Eingang Goethestraße (Untergeschoss).

Anmeldung und Info bei der Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen e.V., die auch ausführliche Informationen erteilt unter E-Mail: info@steno-ettlingen.de, Telefon 07243 31212, Internet: www.stenoettlingen.de.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Briefmarkentauschtag

Neulich trafen sich in unserem Pfadfinderheim interessierte Briefmarkensammler.

Während Anfänger sich dabei aus großen Kartons die ersten Marken herausholen konnten, um sie sorgfältig vom Papier abzulösen, sortierten die Fortgeschritteneren ihre Schätze ordentlich jahrgangsweise oder befassten sich mit Details wie Wasserzeichen und Druckverfahren, um die Marken richtig zuzuordnen zu können.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Sonntag, 9. April

10 Uhr: Diene Jehova mit einem freudigen Herzen

Nachbarn wie auch Außenstehende sehen Zeugen Jehovas als viel beschäftigte Mitmenschen. Sie sind von Haus zu Haus unterwegs, stehen an Straßen oder besuchen drei Mal in der Woche ihre Zusammenkünfte. Was motiviert sie, dies auf sich zu nehmen? In diesem Vortrag wird gezeigt, dass der Dienst für Gott sicher eine Herausforderung ist. Es werden Hilfen gegeben, wie jeder einzelne seine Freude trotz zunehmender Belastungen bewahren kann.

17 Uhr: Was kennzeichnet die Bibel als glaubwürdig?

Der Bibelschreiber David sagte einmal: „Der Geist Jehovas war es, der durch mich redete, und sein Wort war auf meiner Zunge.“ (2. Samuel 23:2). David gab also Jehova Gott die Ehre für die poetischen Worte in den Psalmen. Woher können wir heute die Gewissheit nehmen, dass die vollständige Bibel wirklich das Wort Gottes ist? Gib es nicht eine Vielzahl an Unstimmigkeiten? Ist die Bibel nicht häufig abgeschrieben worden und haben sich dadurch nicht Fehler eingeschlichen? Es gibt doch viele Heilige Bücher, wieso kann man gewiss sein, dass die Bibel das inspirierte Wort Gottes ist? Nun wer sich solche Fragen schon gestellt hat, wird in diesem Vortrag sicher eine zufriedenstellende Antwort erhalten. Der Referent wird anhand von historischen, wissenschaftlichen und biblischen Beweisen dieses Thema behandeln. Weitere Informationen über unsere Glaubensansichten in mehr als 300 Sprachen unter www.jw.org.de Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist frei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (14/17)

Dank an Stadtwerke, Amt für Gebäudewirtschaft und Stadtbauamt

Im Gleichklang mit dem Frühlingserwachen der Natur und dem Austreiben der Neupflanzungen am Parkplatz Rathaus, haben die Stadtwerke den „Froschturm“ auf unsere Bitte hin komplett neu gestrichen.



Ebenfalls neu gestrichen wurden etliche Fenster im Rathaus. Der Anstrich des Rathaussockels wurde in der letzten Woche fertiggestellt, wie auch die Sanierung der Trennwand im Bürgersaal.

Sicher gefreut haben sich unsere Schulkinder über den hochwertigen und optisch gelungenen Fahrrad-Port im Eingangsbereich-Nord unserer Geschwister-Scholl-Schule. Allen Beteiligten gilt ein herzlicher Dank!

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Kehrmaschinen kommen nach Bruchhausen

Am Dienstag, 11. April, ist die große Kehrmaschine in Bruchhausen unterwegs, am Dienstag, 18. April, die kleine. Es wird gebeten, die Straßen von parkenden Fahrzeugen freizuhalten, damit die Maschinen ungehindert arbeiten können.

Das Fundbüro gibt bekannt

Gefunden wurden eine Kinderjacke sowie eine blaue Brille. Näheres ist im Rathaus (Tel. 9211) zu erfragen.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Der seniorTreff Bruchhausen bietet folgende regelmäßige Veranstaltungen an:

Boule

montags 14 bis 16 Uhr und mittwochs 14 bis 16 Uhr, Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Sturzprävention

dienstags 9 bis 10 Uhr

Skat

dienstags 14 bis 16 Uhr

Gestalten mit Ton

jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging

vierzehntägig, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis

donnerstags 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr, einmal im Monat.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Luthergemeinde

Osterwerkstatt für Kinder

Grundschulkinder von der 1. – 4. Klasse sind eingeladen, sich mit Geschichten und Basteln auf das Osterfest vorzubereiten.

Am Montag, 10. und Dienstag, 11. April, 15 – 17 Uhr, im Evang. Gemeindezentrum, Meistersingerstr. 1 – 3, Bruchhausen. Auf eure Anmeldung beim Ev. Pfarramt (Tel: 9688) freuen sich Ute Zoller und Pfarrerin F. Bornkamm-Maaßen. Mit 3,- Euro für Bastelmaterial seid ihr dabei.

Kleine Kirche Bruchhausen, Luitfriedstraße

Karfreitag, 14. April, 17 Uhr

Musik zum Karfreitag

Joseph Haydn: "Die sieben letzten Worte des Erlösers am Kreuze"

Ausführende: Pamina Quartett, Karlsruhe. Eintritt frei!

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo zusammen, hier schreibt Euch Eure Michaela!

Unser Frühlingsprojekt in der Krippe geht weiter. Letzte Woche hat uns die kleine Schnecke besucht. Sie hat unsere Handpuppenmaus „Mimi“ im Morgenkreis unterstützt und ein kleines Fingerspiel über Schnecken mitgebracht. Das war echt lustig. Natürlich waren wir auch wieder im bzw. am Wald und auf einer großen Wiese. Mit allen Kindern und drei Krippenwagen ging es quer durch Bruchhausen. Auf den Feldern stiegen wir aus und einige bekamen Papiertaschen zum Sammeln von Gras und Steinchen, Stöckchen und Blättern. Besonders großen Spaß hatten wir daran, über die große Wiese zu rennen. Wir rannten, bis unsere bunten Mützen flogen und wir über unsere Füße purzelten. Am nächsten Tag haben wir mit dem Gras und den Blättern ein Schneckenbild beklebt. Der Kleister war fast wie der Schneckenschleim. An unserem Kreativtisch im Flur haben wir mit Farben experimentiert. Wir haben grün hergestellt. Das ist schon toll, wie das Blau und das Gelb verschwinden und das ganze Blatt plötzlich grün ist! Darauf haben wir dann kleine Schäfchen ausgeschnitten und aufgeklebt. Ist gar nicht so einfach zu wissen, wo bei einem Schaf die Beine und wo die Ohren sind! Gut, dass unsere Erzieherinnen das wissen und uns geholfen haben. Jetzt kommt mit großen Schritten Ostern auf uns zu. Ich bin mal gespannt, was unsere Erzieherinnen noch so alles für uns vorbereitet haben. Bis bald, Eure Michaela!

Kath. Kindergarten St. Michael, Schulstr. 6, Bruchhausen, Tel: 07243 / 3447589
E-Mail: kiga-bruchhausen@kath-ettlingen-land.de; www.kath-ettlingen-land.de

SPD-Ortsverband

1. Bruchhausener Pflanzentauschbörse

Was tun, wenn liebevoll gepflegte Stauden, Gemüse- und Zimmerpflanzen immer größer werden und geteilt werden müssen? Und alles viel zu schade für den Kompost oder Häckselplatz ist?

Bringen Sie sie zur

1. Bruchhausener Pflanzentauschbörse - nicht kommerziell - am Samstag, 8. April, 10 – 13 Uhr (Aufbau ab 9.30 Uhr), Bruchhausen am Bouleplatz, Fère-Champenoisestr., Ziel dieser Veranstaltung ist der Tauschgedanke, wir möchten zu einem bunten Geben und Nehmen anregen!

Eine fachliche Beratung und Bewirtung wird gegeben sein!

Einladung zum April - Stammtisch

Zur Nachbereitung der:

"1. Bruchhausener Pflanzentauschbörse"

trifft sich die SPD-Bruchhausen zum monatlichen Offenen Stammtisch am Donnerstag, 13. April, um 20 Uhr, Gaststätte Da Pino, Vereinsheim Tennisverein Bruchhausen.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

Carlotta Brändle und Dennis Rakina Landesmeister der U 12 - 8-mal Edelmetall



Das gab's noch nie, acht Judoka hatten sich für die Landesmeisterschaft qualifiziert und auch alle acht erkämpften sich einen Platz auf dem Podest. Die Landesmeisterschaft der U12 ist die höchste Ebene dieser Altersklasse. Ausgetragen wurde diese Meisterschaft vom BAC Hockenheim. Die besten Judoka aus Süd- und Nordbaden kämpften hier um die Medaillen. Kreis, Nordbadische und jetzt auch Landesmeisterin, das ist die makellose Bilanz von Carlotta Brändle in der Gewichtsklasse bis 44 kg. In seinem ersten U 12 Jahr überzeugte auch Dennis Rakina, der sich den Landesmeistertitel in der Klasse bis 28 kg sicherte. Landesvizemeister wurden in der Klasse bis 26 kg Noah Pfrommer und in der Klasse bis 40 kg Samuel Ebner. Bronzemedailen gab es für Lukas Hamburger bis 26 kg, Antonia Benz bis 28 kg, David Cerveny bis 34 kg und Noah Maier bis 43 kg. In der Vereinswertung erkämpften sich die Judoka des TV 05 Bruchhausen den zweiten Platz. Ein Dank auch an Anne Speck und Christina Reich, die an diesem Wochenende die Judoka betreuten. Herzlichen Glückwunsch.

FV Alemannia Bruchhausen

FVA I – TSV Reichenbach II 3:1 (2:1)

Einen verdienten und eminent wichtigen Sieg im Kellerduell feierte der FVA am vergangenen Sonntag. Die Vorzeichen waren klar, der Verlierer dieser Partie wird Anwärter Nummer eins für den Gang in die B-Klasse und so legte der FVA los wie die Feuerwehr. Schon in der ersten Minute forderte man einen Elfer, als A. Pop einen TSV Rückpass erlief, aber elfmeterreif „abgedrängt“ wurde. Wenig später war erneut Pop nach Hildenbrand-Pass durch und umkurvte auch den Keeper, doch war dann der Winkel zu spitz. In Minute 16 dann aber die fäl-

lige Führung durch May Heinz, der nach 2 geblockten Schussversuchen von Pop und Wernert im 3. Anlauf mit Links(!) aus 8 Metern traf. Erneut Gefahr durch Pop in der 19., doch sein Schuss ging abgefälscht um Haaresbreite vorbei. Nach 25 Minuten wurde der TSV stärker, aber wie aus dem Nichts der Ausgleich in der 32. Minute, als nach einem Freistoß ein TSV Akteur den Ball aus 5 Metern eindrückte. Nachdem der FVA eine gute Kopfballchance durch Traut nicht nutzen konnte (36.), war es wieder Max Heinz, der in der 45. Minute für die 2:1 Pausenführung sorgte. Nach dem Wechsel versuchte der TSV sofort mehr Druck zu entwickeln, konnte sich aber gegen die gut stehende FVA Defensive nicht durchsetzen. Zum Glück erzielte Chris Eichentopf in der 67. Minute nach einem Sahnepass von Max Heinz mit überlegtem Abschluss das 3:1, denn Reichenbach wurde immer stärker, ließ aber dann wieder nach. In der 83. Minute hatte V. Reitenbach nach Vorarbeit vom Mann des Spiels (Max Heinz) die große Chance zur Vorentscheidung, doch traf er den Ball nicht richtig. Janis Keller verrieherte in der 86. Minute durch eine tolle Rettungsaktion den Anschlusstreffer und so durfte der FVA einige Minuten später den zweiten Sieg in Folge bejubeln. Durch diese 3 Punkte konnte man den Abstand auf Reichenbach auf 5 Punkte vergrößern, jedoch liegt man weiter nur 2 Punkte vor Rang 15 (erster Abstiegsplatz) und alles könnte sich bereits am kommenden Sonntag wieder drehen, da man dann um 15 Uhr beim „Sensationsvorletzten“ FV Grünwinkel antreten muss, den wohl gar niemand dort hinten erwartet hätte. Mit der gezeigten kämpferischen Einstellung und etwas Glück muss dort mindestens ein Punkt geholt werden. Um zahlreiche Unterstützung wird gebeten.

FVA II – VFR Ittersbach I 0:1 (0:0)
Der FVA II unterlag dem Favoriten nach starker kämpferischer Leistung knapp mit 0:1. Bis zur 80. Minute hielt man ein 0:0, allerdings waren die Gäste das Team mit dem Chancenplus, konnten aber bis dahin nichts verwerten. Erst „Altmeister“ Guhr konnte den FVA in der 81. Minute überwinden. In der Schlussminute knallte St. Schwald den Ball an die Latte des TSV Tores und als I. Azirovic den Abpraller einköpfen wollte, wurde er klar gefoult. Doch der Schiri pfiß leider nicht, sonst hätte man evtl. sogar einen Zähler zu Hause behalten. Am kommenden Sonntag tritt man um 15 Uhr bei der SG Siemens KA an.

Reservierung Boxen Oktoberfest

Ab sofort können Boxen für das Oktoberfest 2017 (22. bis 24. September) gebucht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Boxen bis zum 15. Juli zu bezahlen sind, ansonsten gehen sie wieder in den Verkauf. Näheres zu den Modalitäten / Preisen können Sie unter Tel: 0151/57614761 beim FVA-Festvorstand Herbert Kölmel erfahren.

Jugendabteilung

Ergebnisse vom Wochenende:

B-Junioren: SG Bruchhausen/Ettlingenw. – SG Pfinztal 2 5:2
SV Spielberg – SG Bruchhausen/ Ettlingenweier 6:0
D-Junioren: SV Spielberg – FVA 0:4
E-Junioren: FVA – SC Neuburgweier 1:0
A-Junioren: SG Busenbach/Langensteinbach - FVA 1:1
C-Juniorinnen: FVA – FC Germania Singen 30:0
A-Juniorinnen: SG Horrenberg/Wiesloch - FVA 6:3

D-Junioren

SV Spielberg : FVA Bruchhausen (0:2) 0:4

Nach der bitteren Heimmiederlage gegen Langensteinbach präsentierten sich unsere Jungs gut erholt in Spielberg. Nach einigen verpassten Möglichkeiten war es dann Jan Gasch, der den Abpraller nach Jonas Eiermanns Torschuss zum 1:0 verwertete. Die 2:0-Halbzeitführung erzielte Mustafa Güney nach einem herrlichen Sololauf. Nach der Pause erspielten sich unsere Jungs noch einige weitere Möglichkeiten, von denen noch zwei zu Torerfolgen führten. Das 3:0 erzielte unser Torjäger Justin Klein nach Vorarbeit von Finn Holthoff. Den 4:0-Endstand markierte, nach Vorarbeit von Jonas Eiermann, unser Dauerläufer Ben Argast.

Folgende Spieler kamen zum Einsatz: Gianluca Alfano, Ben Argast, David Müller, Nils und Finn Holthoff, Mustafa Güney, Justin Klein, Jonas Eiermann, Pascal Licht, Finnley Dänzer, Jan Gasch, Max Florl und Leon Bolz.

E-Junioren

Am 1. April spielten unsere E-Junioren zu Hause gegen den SC Neuburgweier. Bereits nach wenigen Minuten gingen wir in Führung. Der Gegner erzielte zwar den Ausgleich, aber unsere Mannschaft wollte den Sieg unbedingt. So hat sie auch gespielt bzw. gekämpft. Das Zusammenspiel hat super geklappt, und so landete ein Ball nach dem anderen im gegnerischen Netz. Die letzten Minuten waren noch mal fordernd für unsere Kids, aber unser Torwart Max hielt einfach Spitze! Tore erzielten Pius, Paul, Christopher, Alessio, Marc traf gleich zweimal. Den Endstand von 6:1 haben sich unsere Kids mehr als verdient, weiter so!

Für den FVA spielten: Alessio, Benedikt, Christopher, David, Elias, Max, Marc, Melissa, Nico, Paul und Pius.

4. Spieltag Frühjahrsrunde

SG Horrenberg/Wiesloch - FVA Bruchhausen 6:3 (2:2)

Tolle Leistung trotz Niederlage

Etwas ersatzgeschwächt und ohne etatmäßige Torhüterin mussten die A-Juniorinnen des FVA zum schweren Auswärtsspiel bei den Tabellenführerinnen nach Horrenberg fahren. Sicherlich eine

schwere Aufgabe, aber die Mädels des FVA nahmen diese von Anfang an toll an. Mit viel Einsatzwillen und Leidenschaft schafften sie es zunächst, die Spitzenreiterinnen richtig zu ärgern, und gingen verdient mit 1:0 in Führung. Diese Führung konnte dann sogar noch auf 2:0 ausgebaut werden. Leider verkürzte Horrenberg bis zur Pause auf 1:2. Kurz vor dem Halbzeitpfiß mussten die A-Juniorinnen des FVA dann auch noch den Ausgleichstreffer hinnehmen. Aber insgesamt war es eine ganz starke Hälfte der FVA Mädels. Nach dem Seitenwechsel knüpften sie nahtlos an diese starke Leistung an. Allein, mit dem Toreschießen wollte es nicht so recht klappen. In dieser Hinsicht waren die Mädels aus Horrenberg etwas cleverer, nutzten ihre Torchancen eiskalt aus und zogen auf 5:2 davon. Aber dennoch ließen sich die FVA Mädels nicht von ihrem Weg abbringen und hielten weiter super dagegen. Effekt war der Treffer zum 3:5. Aufgrund des hohen Aufwandes an diesem Tag ließen nun die Kräfte etwas nach und am Ende musste man sich dann doch mit 6:3 geschlagen geben. Trotz dieser Niederlagen konnten die FVA Mädels aber mit erhobenem Haupt den Platz verlassen. Sie haben sowohl in kämpferischer als auch in spielerischer Hinsicht ein ganz tolles Spiel gemacht. Super Mädels. Danke auch an Branda, die sich zum zweiten Mal als Aushilfsstorhüterin zur Verfügung gestellt hat. Sie hat ihre Sache richtig gut gemacht.

Für den FVA spielten: Branda Martin, Janina Frenzel, Nadine Schmidt, Sarah Böhm, Katja Kustos, Latifa Taheri, Milena Findling, Lea Wurth und Sophie Kräker.

TRIMMCLUB Ettlingen-Bruchhausen e.V.

Ostermontagswanderung um Rheinzabern, 17. April

Die Trimmclubwanderung am Ostermontag, 17. April, führt in die Pfalz. Die Route beginnt in Rheinzabern. Traditionsgemäß beginnt die Ostermontags-tour mit einem kleinen Sektumtrunk. Die Tour, rund 12 km lang, führt zum Teil durch kleine wildromantische Waldwege und ist ohne nennenswerte Steigungen. Wenn es die Zeit erlaubt, ist im Anschluss noch ein kleiner Bummel durch Rheinzabern vorgesehen.

Treffpunkt ist um 10:30 Uhr am Bahnhof Bruchhausen. Von dort geht es in Fahrgemeinschaften zum Ausgangspunkt der Wanderung am Ortseingang von Rheinzabern. Dort sind auf der rechten Seite Parkplätze auf der Kandler Straße.

Stabiles Schuhwerk wird grundsätzlich empfohlen. Bitte Rucksackverpflegung für eine Vesperpause mitbringen. Das Abendessen ist im legendären Adamshof geplant.

Gäste sind herzlich willkommen. Die Wanderung erfolgt auf eigene Gefahr. Unsere Wanderführer sind Renate Hauf und ihr Bruder Friedhold Geißler, die sich auf einen schönen, unterhaltsamen Tag mit Euch freuen.

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Arbeitsdienst

Am Samstag, 8. April, werden wir weiter an unserer Tennisanlage arbeiten, damit dann bei der Saisoneroöffnung die Anlage und das Clubhaus wieder sauber, aufgeräumt und frisch gestrichen erstrahlen kann.

Wir bitten zur besseren Planung um Anmeldung unter info@tcbw-bruchhausen.de oder 0171-4077414.

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

Einladung zur

Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, 26. April, findet um 20 Uhr die Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des HCB statt.

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird folgende Punkte beinhalten:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte:
 - Geschäftsführender Vorstand
 - Schriftführer
 - Hauptkassier
 - Kassenprüfer
 - Dirigent
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des geschäftsführenden Vorstands
6. Neuwahlen / Teilwahlen
7. Anträge der Mitglieder
8. Verschiedenes

Anträge der Mitglieder können bis 22. April schriftlich beim Vorstand Oliver Seibold, Luitfriedstr. 23, 76275 Ettlingen eingereicht werden.

Musikverein Bruchhausen

Aktive hatten Versammlung

Am vergangenen Donnerstag fand die Musikerversammlung statt. 1. Musikervorstand Volker Toth konnte neben zahlreichen Aktiven auch Vereinsvorstand Bernhard Klein begrüßen. In seinem Bericht ging Toth auf die musikalischen Aktivitäten des letzten Jahres und auf den Mitgliederstand des Jugend- und Blasorchesters ein. 30 Auftritten standen ca. 40 Proben gegenüber. Das Blasorchester besteht aus 46 Aktiven. In der Jugendabteilung sind 23 Mädchen und Jungen in Ausbildung. Im vergangenen Jahr fand das Probenwochenende in der

Jugendherberge Speyer statt, auf dem wieder fast das komplette (!) Orchester dabei war. Das herausragende musikalische Ereignis war abermals das Konzert in der St.-Josef Kirche. Aber nicht nur im konzertanten Bereich zeigen die Musiker/innen ihr Können. So hat sich das Blasorchester als Sitzungskapelle bei den Prunksitzungen des WCC etabliert und zeigt u.a. sein soziales Engagement bei der Umrahmung der Gemeinschaftssitzung von WCC und HWK. Dass das Blasorchester auch bei Vereinen im Umkreis beliebt ist, zeigen neben den Auftritten bei befreundeten Vereinen auch die Buchungen für Veranstaltungen unterschiedlichster Art wie die „Hagsfelder Kerwe“, das „Oktoberfest“ des FVA Bruchhausen sowie bei der Freiwilligen Feuerwehr in Linkenheim-Hochstetten. Zum Abschluss seines Berichts bedankte sich Volker bei seinem 2. Musikervorstand Regina Lang und Notenwart Klaus Häffe für ihr Engagement sowie bei Berthold Weismann, Sabine Günth und Marius Papp für ihre Arbeit in der Jugendabteilung. Ferner lobte er die Aktualität der Homepage von Klaus-Dieter Becker. Auch ging Volker auf die 19-jährige Dirigententätigkeit von Roland Kopp ein, die Ende Februar endete. Dass es Spaß macht, beim MVB zu musizieren, zeigt auch die Statistik der Probenbesuche. Kein einziges Mal fehlten Peter Klein, Willi Hetzner und Klaus-Dieter Becker. 2x Bernhard Klein und 3x Berthold Weismann, Bernhard Heinzler und Victoria Bolz. Hier gab es als Dankeschön einen Tankgutschein der EFA-Tankstelle in Bruchhausen bzw. einen Eisgutschein vom Eiscafé „Pierod“. Für die im 2. Halbjahr dazu gestobenen Nachwuchsmusiker Ann-Cathrin Güldenpfennig und Cedric Becker gab für sehr guten Probenbesuch ebenfalls je einen Eisgutschein.

Nun stand noch ein wichtiger Punkt an. Nach der Trennung von Dirigent Roland Kopp war es wichtig, einen geeigneten Nachfolger zu finden. Drei Dirigenten hatten sich in den Proben vorgestellt, über die nun eingehend, eifrig, fair und auch zielführend diskutiert wurde, bis eine Entscheidung getroffen werden konnte. Da die Vereinsverwaltung die Wahl noch bestätigen muss, erfolgt Näheres in der nächsten Ausgabe. Nachdem unter Punkt „Verschiedenes“ noch einige Fragen abgehandelt worden waren, fand diese Aktivenversammlung nach harmonischem Verlauf ein ebensolches Ende.

Wir machen Musik, mach mit!

Alleine Musik zu machen macht keinen Spaß! Deshalb bieten wir allen Kindern und Jugendlichen, die bereits ein Instrument erlernt haben, die Möglichkeit, in unserem Jugendorchester mitzuspielen. Unser neuer Jugenddirigent Heiko Hager freut sich dienstags um 18:15 Uhr über Euren Besuch im Vereinsheim. Ferner bietet der Musikverein weiterhin

seine beliebte Instrumentalausbildung in Theorie und Praxis in Verbindung mit der Musikschule Ettlingen an. Diese Zusammenarbeit garantiert eine solide, qualifizierte Ausbildung, die über das Jugendorchester bis ins Blasorchester führen soll. Hat Ihr Nachwuchs Lust am musizieren? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wir beraten Sie gerne. Qualifizierte Ausbildung, interessante Unterrichtsgebühren, Finanzierungskonzepte beim Instrumentenkauf, Unterricht im eigenen Vereinsheim, Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen auf Verbandsebene sind nur einige Punkte, die für eine Instrumentalausbildung im Musikverein Bruchhausen sprechen. Infos gibts bei Jugendleiter Berthold Weismann Tel. 07243/938096 oder im Internet unter www.mvbruchhausen.de

MVB im Internet

Infos, Bilder und alles was hier nicht reinpasst gibt's auf www.mv-bruchhausen.de

Kleintierzuchtverein Bruchhausen C461

Termine

Strick - Cafe ab 10. April, 14 - 17 Uhr

Wir sind wieder da! Ab sofort findet unser wöchentliches Strick - Cafe jeden Montag von 14 bis 17 Uhr statt. Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu können.

Mitgliederversammlung, Freitag, 21. April, 19 Uhr

Achtung! Wegen Ostern verlegen wir die Mitgliederversammlung auf Freitag, 21. April. Vorschau auf unser sehr beliebtes **Hähnchenfest, 20. + 21. Mai** Bitte merken Sie sich schon heute vor und notieren in Ihrem Kalender! Unser sehr beliebtes alljähriges Hähnchenfest findet dieses Jahr wieder statt. Freuen Sie sich mit uns auf zwei herrliche Tage. Bitten Sie auch Petrus, das er uns entsprechendes Wetter schenkt.

KTZV C 461 Bruchhausen, Herbststr. 24 A, Telefon: 07243 525907

Verein für Obstbau, Garten u. Landschaft Bruchhausen e.V.

Jahreshauptversammlung

Beim Betreten des Vereinsheimes spürte man gleich, jetzt ist er vorbei, der eiskalte Winter. Die heimelige Atmosphäre, die bunte Vielfalt der Pflanzen: Lust auf Frühling vermittelt mit Freude immer der Gartenverein!

Gisela Fluck, 1. Vorsitzende eröffnete den Abend und begrüßte herzlich die Mitglieder. Ortsvorsteher Wolfgang Noller ließ sich entschuldigen wegen seines wohlverdienten Jahresurlaubes. Grüße auch an Kurt Mai. Zum Auftakt der Versammlung „67 Plus“ wurde wieder ein warmer Imbiss gereicht, und die

musikalische Umrahmung des Abends übernahm Hartmut Grassmann, da Günther Fluck beruflich im Ausland war. Danach folgte der ernsthafte Teil des Abends: Totenehrung für 2 verstorbene Mitglieder, denen der Verein ein ehrendes Andenken bewahren wird.

Zum Thema Jahresbericht konnte Gisela Fluck von einem sehr aktiven Vereinsjahr berichten. Großer Dank ging zuerst an jeden einzelnen der Vorstandschaft, der treuen Helfer für ihr ehrenamtliches Engagement und die Dekorationen zu den Veranstaltungen. Den Bäckerinnen für die fantastischen Kuchen, nicht nur zum Apfelfest: auf sie ist einfach Verlass. Nicht zuletzt den lieben Spendern, die an unsere bescheidenen Möglichkeiten denken, allen herzlichen Dank.

Die Hilfsbereitschaft bei Frühjahr- und Herbstplantzung am Wegekreuz, die große Erntedank-Deko in der katholischen Kirche, das hervorragende Apfelfest im Oktober, das Helferessen im November - alles musste organisiert werden.

Sehr ausführlich legte Kassier Helmut Loffl anschließend die Jahresbilanz des Vereins offen. Durch viel Eigenarbeit auch außerhalb der Vorstandschaft und umsichtige Sparsamkeit konnte er Positives berichten. Ein herzliches Dankeschön richtete Helmut Loffl an Gisela Fluck für ihre unermüdliche Arbeit und überreichte ihr einen Blumenstrauß. Zum Schluss überreichte Helmut Loffl den Obolus für die Raumnutzung der Kleintierzüchter an Peter Ochs, der sich im Namen seines Vereins bedankte mit der Hoffnung auf weitere gute Zusammenarbeit.

Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des gesamten Vorstandes

Kurt Mai informierte die Mitglieder über die Kassenprüfung zu Hause bei Helmut Haas, dem wir weiter gute Besserung wünschen. Zur Freude der Prüfer, die eine einwandfreie Kassenprüfung von Helmut Loffl vorfanden. Für Kurt Mai ist die Jahreshauptversammlung des Vereins immer ein besonders Ereignis. Durch die Berichte werde deutlich, wie viele Aktivitäten der Verein unternommen habe, sagte er und nannte Gisela Fluck „die Mutter der Kompanie“. Die Kassenführung von Helmut Loffl war wie immer vorbildlich. Kurt Mai sprach auch im Namen von Helmut Haas seinen Dank an die Vorstandschaft aus und schlug ohne „Wenn und Aber“ die Entlastung vor, die die Mitglieder einstimmig erteilten.

Kurt Mai als Wahlleiter forderte sodann die Anwesenden auf, Vorschläge für das Amt der 1. Vorsitzenden zu nennen. Wie zu erwarten fiel nur der Name von Gisela Fluck, die einstimmig gewählt wurde. Sie nahm die Wahl an und freute sich über so viel Vertrauen. Im weiteren Verlauf wurden auch alle anderen einstimmig gewählt:

- 2. Vorsitzender: Alexander Schweikert
- Kassier: Helmut Loffl
- Schriftführerin: Sandra Wegner

- Unterkassier: Gabi Axtmann
- Beisitzer: Angela Loffl, Adolf Kunz, Brigitte Toth, Renate Maier.
Helmut Haas und Kurt Mai als Kassenprüfer bleiben dem Verein ebenfalls erhalten. Anträge waren nicht eingegangen. Jedoch sprach die 1. Vorsitzende noch ein paar Worte in eigener Sache. Der Jahresbeitrag unseres Vereins bleibt bei 8,00 €. Gravierende Veränderungen in vielen Haushalten Bruchhausens, teils gesundheitlich oder finanziell, seien festzustellen. Einige brauchen Unterstützung im Haus, Pflegepersonal oder sogar ein Platz im Altenheim. Mehr ist einfach nicht drin.

Verschiedenes

Für die Landesgartenschau in Bad Herrenalb haben wir Flyer zur INFO besorgt zum Mitnehmen. Mit Auto oder Bahn ist es für alle nicht weit, ein Bus ist nicht notwendig. Eine Ermäßigung bei den Eintrittspreisen für Vereine gibt es nicht. Der Bezirksverein Albgau ist dort mit einem Stand vertreten. Es folgte die beliebte Verlosung mit vielen Überraschungen für die Mitglieder. Zum geselligen Gelingen spielte immer wieder Musikur Hartmut. Herzlichen Dank dafür. Mit Kaffee und leckerem Kuchen der Vorstandsfrauen klang der sehr unterhaltsame Abend aus.

Bericht vom Winzerschnitt vom 11. März

Aufmerksame Traubenanbauer und Gartenfreunde konnten sich ergänzen. Auch wurden Kirsch-, Pfirsich-, Apfel- und Zwetschgenbäume nachfrisiert und Beerensträucher ausgeputzt. Der Verein dankt allen Interessenten für ihr Kommen. Dank gilt vor allem Frau Haller, auf deren Grundstück der Kurs stattfand. Auch Herrn Kispert für dessen Führung. Großen Dank gebührt vor allem Fachwart Joachim Schultheis, der sein großes lehrreiches Fachwissen stundenlang allgemein verständlich praktizierte. Er erklärte Basics und verriet Insider-Tipps über die Ernte der Trauben und wie sie garantiert süß wachsen können. Mit einem auf den Punkt gebratenen Kaninchenrücken, frischen Kräutern und geschmorten Pilzen, einem guten Glas Wein wird Ostern für Sie ein Osterfest sein.

Allen Gartenfreunden schöne Feiertage.



Stadtteil **Ettlingenweiler**



Ortsverwaltung

Blümlermarkt im Mai

Eine Woche vor den Eisheiligen, am **Samstag, 6. Mai**, initiiert der Ortschaftsrat einen Blümlermarkt vor dem Rathaus in Ettlingenweiler. Das Augustinusheim wird anlässlich seines 100-jährigen Jubiläums aus seiner eigenen Aufzucht Balkon- und Gartenblumen sowie Kräuter verkaufen und die Mitglieder des Ortschaftsrates bieten als gesellige Zutat ein Hausmacher Vesper und Getränke an. Vielleicht gibt es auch noch weitere kleine Überraschungen!

Liebe Ettlingenweilerer, notiert Euch den Termin, kommt möglichst zahlreich zum Einkaufen und belebt somit eine weitere schöne Aktion in unserem Dorf. Die Mitarbeiter des Augustinusheims und die Ortschaftsräte freuen sich auf Euch!

Geschwindigkeitsanzeigetafeln

Die Geschwindigkeitsanzeigetafeln wurden vom 4. Februar bis 2. März in der **Seestraße in Höhe des Autohauses Streit(30er-Zone)** angebracht. Die Auswertung der Aufzeichnungen fassten die Ortschaftsräte Gerhard Ecker und Klaus Koch zusammen:

1. Die Anzahl der Messwerte in Fahrtrichtung Kreisel betrug im Messintervall 30.032, in Fahrtrichtung Dorfwiesenstraße waren es 27.264 Fahrzeuge.
2. In Fahrtrichtung Kreisel betrug die Durchschnittsgeschwindigkeit 34,8 km/h, in Richtung Dorfwiesenstraße 33,0 km/h. Die maximale Geschwindigkeit Richtung Kreisel betrug 128 km/h(!), die maximale Geschwindigkeit Richtung Dorfwiesenstraße betrug 73 km/h (!).
3. In Fahrtrichtung Kreisel ist das höchsten Verkehrsaufkommen am Montag, 02.03.17 mit Spitzenwerten von ca. 140 Fahrzeugen pro Stunde. In Fahrtrichtung Dorfwiesenstraße fahren am 15.02.17 ebenfalls ca. 146 Fahrzeuge pro Stunde.

Nun werden die Geschwindigkeitsanzeigetafeln in der Belchenstraße montiert, um auch dort das Fahrverhalten zu dokumentieren.

Geschwindigkeitsmessungen

Das Ordnungsamt führte am Freitag, 17. März, von 9:50 bis 13:15 Uhr in der verkehrsberuhigten Zone vor Rathaus und Kirche (erlaubte Geschwindigkeit 10 km/h) eine Geschwindigkeitskontrolle durch.

In Fahrtrichtung Ettlingen wurden 110 Fahrzeuge gemessen und 52 Beanstandungen festgestellt, das sind 47,27 %. Im Einzelnen gab es folgende Ergebnisse: 31 Fahrzeuge fuhren bis 10 km/h

zu schnell, 16 Fahrzeuge bis 15 km/h und 5 Fahrzeuge fuhren bis 20 km/h zu schnell.

In Fahrtrichtung Oberweier wurden 153 Fahrzeuge gemessen und 59 Beanstandungen festgestellt, das sind 38,56 %. Im Einzelnen gab es folgende Ergebnisse: 45 Fahrzeuge fuhren bis 10 km/h zu schnell, 12 Fahrzeuge bis 15 km/h und 2 Fahrzeuge fuhren bis 20 km/h zu schnell.

Die verschiedenen Messungen zeigen, dass die in unserem Ort gefahrenen Geschwindigkeiten immer wieder zu Klagen der Anwohner Anlass geben und für die anderen Verkehrsteilnehmer gefährlich sind. Vor allem die Schulkinder sind hier zu nennen, die sich darauf verlassen, gefahrlos die Straßen nutzen zu können. Hier kommt es auf jeden einzelnen Verkehrsteilnehmer an, dass er dazu beiträgt, dass die gefahrenen Geschwindigkeiten den Vorgaben entsprechen.

Termine der Kehrmaschinen

Am Mittwoch, 12. April, fährt die **große Kehrmaschine**, und die **kleine Kehrmaschine** hat ihren Einsatz am **Mittwoch 19. April**.

Es gibt öfter Klagen, dass die Straßen nicht gut und gründlich gereinigt wären. Hier können die Bürger nun auch einen kleinen Beitrag zur Sauberkeit leisten, indem sie nämlich ihre Pkw wegfahren, damit die Kehrmaschine auch problemlos arbeiten kann und nicht im Slalom um die Autos herumfahren muss. Danke für Ihr Verständnis und Mitwirken.
Elisabeth Führinger
Ortsvorsteherin

Luthergemeinde

Osterwerkstatt für Kinder

Grundschul Kinder von der 1. bis 4. Klasse sind eingeladen, sich mit Geschichten und Basteln auf das Osterfest vorzubereiten.

Am Montag, 10. und Dienstag, 11. April, 15 - 17 Uhr, im Evang. Gemeindezentrum, Meistersingerstr. 1 - 3, Bruchhausen.

Auf eure Anmeldung beim Ev. Pfarramt (Tel: 9688) freuen sich Ute Zoller und Pfarrerin F. Bornkamm-Maaßen.
Mit 3,- Euro für Bastelmaterial seid ihr dabei.

TV Ettlingenweier

Abt. Wandern

Wanderung am 9. April

Am Sonntag, 9. April, wandern wir einen Teil des Spechtweges rund um Spessart. Einkehr im Clubhaus Spessart.
Abfahrt 8.57 Uhr mit dem Bus 101 am Albtalbahnhof. Gehzeit ca 3 Stunden. Fahrkarten werden besorgt.
M. Kunz 07243/29917

Abt. Handball

Einladung zu den kommenden Spielen Samstag, 8. April

16 Uhr Damen:
TV Knielingen 2 – TVE in der Reinhold-Crocoll-Sporthalle Knielingen

Sonntag, 9. April Heimspieltag in der Franz-Kühn-Halle Bruchhausen

10.45 Uhr männliche C-Jugend:
SG EBE – HSG Walzbachtal 2
12.15 Uhr männliche B-Jugend:
SG EBE – SG Heildelsheim/Helmsheim/Gondelsheim 2
14 Uhr männliche A-Jugend:
SG EBE – FV Leopoldshafen
Der TV Ettlingenweier freut sich bei allen Begegnungen über zahlreiche und lautstarke Unterstützung seiner Fans!

Fußballverein Ettlingenweier

Neue Trikots für die F-Jugend

Die F-Jugend des FVE konnte Mitte März ihren neuen Trikotsatz in Empfang nehmen. Nach dem Training stürzten sich die Kinder begeistert auf die neuen Trikots und standen fürs erste Gruppenbild bereit. Nun steht einem erfolgreichen Spieltag der F-Juniorinnen und Junioren nichts mehr im Weg.

Ein großes Dankeschön geht an Frank Barho – Bezirksdirektor bei der Bauparkasse Schwäbisch Hall – der das Sponsoring der Trikots übernommen hat.



1. Mannschaft

FV Ettlingenweier – FC Espanol Karlsruhe 1:5 (0:1)

Torschütze: SEBASTIAN KANTZ
Ein schweres Spiel stand der 1. Mannschaft des FVE am vergangenen Wochenende gegen Tabellenführer FC Espanol Karlsruhe bevor. In der 1. Halbzeit hielt die Anstett-Truppe gut mit und kam selbst zu einigen Torchancen. In der 32. Spielminute musste der FVE allerdings den ersten Gegentreffer hinnehmen. Mit diesem 0:1 ging es dann in die Halbzeitpause. In der ersten Minute nach dem Wiederanpfiff konnte der FC Espanol das zweite Tor nachlegen. Die 1. Mannschaft des FVE zeigte weiterhin Kampfgeist, konnte den schönen Spielzügen der Spanier aber in der 67. Spielminute erneut nichts entgegensetzen und kassierte das 0:3. Sebastian Kantz gelang noch der Anschlusstreffer zum 1:3, der damit seine gute Leistung in diesem

Spiel mit dem Tor noch unterstrich. Zwei weitere Gegentreffer folgten bis zum Abpfiff. Am Ende war die Niederlage verdient, fiel aber zu hoch aus.

Vorschau

Sonntag, 9. April, 15 Uhr
TuS Mingolsheim – FV Ettlingenweier

2. Mannschaft

FV Grünwinkel – FV Ettlingenweier II 1:5 (1:2)

Torschützen: SIMON REVFI, CHRISTIAN RÖTH, DENIS BOGESCH, RALF COMORA, SEBASTIAN BECKER

Drei überlebenswichtige Punkte konnte die 2. Mannschaft am vergangenen Sonntag aus Grünwinkel mitnehmen. Mit viel Einsatz startete die 2. Mannschaft in dieses Spiel. Bereits nach 5 Minuten konnte Simon Revfi nach einem Eckball die 1:0-Führung erzielen. Doch auch der FV Grünwinkel wollte dieses wichtige Spiel gewinnen und blieb dran. In der 18. Spielminute fiel der Ausgleichstreffer. Der FVE machte weiter das Spiel und so konnte Christian Röth Mitte der ersten Halbzeit auf 2:1 erhöhen. Das Spiel wurde härter, doch der FVE gab es nicht aus der Hand. Die Zuschauer mussten lange zittern, denn der knappe 2:1-Vorsprung geriet ab und an ins Wanken. So musste Tormann Oliver Hofheinz kurz vor der Halbzeit all sein Können zeigen, als er einen Schuss mit Mühe noch an die Latte ablenken konnte.

Nach dem Seitenwechsel macht der FVE weiterhin Druck. In der 55. Spielminute rettete der Pfosten für den FV Grünwinkel und das Zittern ging weiter. Erst als Denis Bogesch in der 69. Spielminute mit einem Schuss ins lange Eck die Führung auf 3:1 ausbauen konnte ging ein Aufatmen durch die Mannschaft, doch man blieb konzentriert. Viel umjubelt erzielte Ralf Comora das 4:1 und Sebastian Becker mit dem Abpfiff das 5:1. Die gesamte Mannschaft zeigte eine tolle Leistung und Siegeswillen und belohnte sich am Ende verdient mit 3 Punkten, die die 2. Mannschaft von einem direkten Abstiegsplatz auf den 14. Tabellenplatz beförderten.

Vorschau

Sonntag, 9. April, 15 Uhr
FV Ettlingenweier II – TSV Pfaffenrot

3. Mannschaft

FV Ettlingenweier III – ESG Frankonia Karlsruhe II 1:1 (0:0)

Torschütze: HANS-MICHAEL KOCH
Die 3. Mannschaft hätte im Heimspiel gegen Frankonia Karlsruhe II mit einem Sieg den Vorsprung auf den direkten Verfolger SV Nordwest II ausbauen können, vergab aber diese Chance und kam über ein 1:1 nicht hinaus. Trotz vieler Chancen in der ersten Halbzeit konnte der FVE kein Tor erzielen. Auch in der 2. Halbzeit zeigte der FVE III kein gutes Spiel und ließ in der 64. Spielminute sogar ein Gegentor zu. Es drohte eine Niederlage gegen den Tabellenwölften.

In der 93. Spielminute gelang Hans-Michael Koch noch der Ausgleichstreffer, doch die 3. Mannschaft kann mit diesem Punkt nicht zufrieden sein.

Vorschau

Sonntag, 9. April, 13 Uhr
SV Hohenwettersbach II – FV Ettlingenweier III

Damen

FV Ettlingenweier – FSV Eisingen 3:1 (3:0)

Torschützen: SIMONE WEIN, SANDRA OTT, SAPHIRA SEILNACHT

Endlich wieder ein Sieg, drei Punkte um nicht noch weiter in den Tabellenkeller zu rutschen, so lautete die Devise der Damen des FVE. Die Becker Truppe startete zuversichtlich ins Spiel und ließ den Ball in den eigenen Reihen laufen. Immer wieder konnte man sich durch schöne Passkombinationen Torchancen erspielen. Das Match spielte sich hauptsächlich in der gegnerischen Hälfte ab, doch der Führungstreffer wollte wie auch im Hinspiel einfach nicht gelingen. Doch durch die Motivation der Spielerinnen konnte Simone Wein durch einen Fernschuss in der 30. Minute das 1:0 für den FVE erzielen. Trotz der Führung kam der Gast einige Male vors heimische Tor, konnte allerdings nicht ausgleichen. Nach einigen Minuten verwandelte Sandra Ott und versenkte den Ball im gegnerischen Tor. Das 3:0 folgte nur wenige Minuten darauf, als Sandra Ott sich den Ball erkämpfte und Saphira Seilnacht ihn in den gegnerischen Maschen unterbringen konnte.

In der zweiten Hälfte zeigte sich ein anderes Bild, denn man fiel wieder in das allzu bekannte „Halbzeitloch“ mit Unkonzentriertheit und Fehlpässen. Dies nutzte der Gegner aus und verkürzte in der 60. Minute auf 3:1. Die Mädels des FVE versuchten weiterhin den Weg zum Tor zu suchen, doch es sollte an diesem Tag wohl einfach nicht mehr sein. Ein Dank geht an die vielen Zuschauer, die auch um diese frühe Uhrzeit schon den Weg auf den Sportplatz gefunden haben.

Vorschau

Samstag, 8. April, 17 Uhr
VfB Bretten – FV Ettlingenweier

Jugend

F-JUGEND

Spieltag am 1. April in Ettlingenweier
Bei strahlendem Frühlingswetter spielten insgesamt 9 Mannschaften in Ettlingenweier gegeneinander. Jede Mannschaft bestritt 4 Spiele. Der FVE 1 erreichte 2 Siege, 1 Unentschieden und 1 Niederlage. Die Torschützen waren Jannik, Nico, Hannah, Felix und Batug. Auch die 2. Mannschaft des FVE konnte 2 Siege, 1 Unentschieden und 1 Niederlage für sich verbuchen. Die Torschützen waren Tim, Malte, Francesco und Philipp. Die 2 Mannschaften des FVE zählten somit zu den erfolgreichen Mannschaften und

insgesamt kamen für den FVE 19 Spieler zum Einsatz.

Der Jugendleiter Alexander Koch möchte sich bei allen Kuchenspendern, Aufbauhelfern und Standhelfern recht herzlich bedanken, ohne die ein Verkauf nicht möglich gewesen wäre. Vielen Dank an die vielen fleißigen Helfer, die zu einem tollen Spieltag und einem reibungslosen Ablauf beigetragen haben.

E-JUGEND

SG Stupferich – FV Ettlingenweier 2:2

Torschützen:
NOAH PRINTZ, NOAH MÜLLER

D-JUGEND

SpVgg Durlach-Aue II - FV Ettlingenweier 1:1 (1:0)

Torschütze: LEVI

Ein schönes Fußballspiel bei traumhaftem Wetter mit vielen guten Kombinationen reichte nicht aus, um drei Punkte mit nach Hause zu nehmen. Einmal war es das Aluminium und in weiteren sieben Fällen die Abseitsfalle des Gegners. Schon allein Nico, Finn und Levi hatten einige Möglichkeiten das Spiel schon frühzeitig zu entscheiden.

C-JUGEND

SG Völkersbach/Schöllbronn/Spesart – FV Ettlingenweier 3:3 (2:3)

TorschützeN:

2x DENI KOVACIC, MAURICE KLEIN
Fast wurde der lang ersehnte Auswärtssieg nach toller Leistung geschafft, denn der Ausgleichstreffer fiel erst kurz vor dem Ende der guten Partie. Leider konnte der FVE trotz vieler Konterchancen nicht den Siegtreffer, der eigentlich verdient gewesen wäre, erzielen. Auf dieser guten Leistung lässt sich im nächsten Spiel auf jeden Fall aufbauen. Weiter so!

Vorschau

Mittwoch, 5. April, 18:30 Uhr
FC Südsterne Karlsruhe - FV Ettlingenweier

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Klassenerfolg, Relegation oder Abstieg - es sind nicht mehr viele Entscheidungen offen.

Herren II Bezirksklasse

8:8 gegen SVK Beiertheim
Enttäuschendes Unentschieden!
Der TTV Ettlingenweier 2 musste am Donnerstagabend eine am Ende enttäuschende Punkteteilung hinnehmen. Schon die Doppel gingen mit 2:1 an Beiertheim. Heberle/Hamhaber gewannen gegen Doppel 2 des Tabellenletzten. Dann trumpften die Weierer groß auf und zogen auf 7:3 weg, nicht unverdient. Dann aber gab es nichts mehr zu holen. Nur Anton Truong konnte noch dagegen halten und das Unentschieden sichern, das den direkten Abstieg aus der Bezirksklasse vermeidet und die Möglich-

keit bietet, durch den Sieg beim Relegationskampf den Klassenerhalt zu retten. Anton Truong (2.0), Tim Heberle (1.5), Stefan Hamhaber (1.5), Markus Wipfler (1.0), Claus Müller, (1.0) u. Frank Kettendorf (1.0)

Herren IV Kreisklasse A, Staffel 1

5:9 gegen TTC KA-Neureut V
Abschiedsspiel von Daniel Auchter!
Wehmut erfüllte uns in diesem ganz besonderen Heimspiel. Nicht wegen der Niederlage gegen den Favoriten. Es war Daniel Auchters letztes Spiel für uns. Er war Captain, Spaßmacher, Teamplayer, Freund, als Mensch und Spieler einfach unersetzbar. Wir haben einfach den Einfluss seiner Flamme aus Freiburg nicht rechtzeitig erkannt. Zum Spiel: Nach den Doppeln 0:3 kann Jörg Scheurer den ersten Punkt machen, Christian muss sich nach großem Kampf doch Edith Urban geschlagen geben. Daniel Auchter ohne Training kann im mittleren Paarkreuz nicht punkten, Iqbal Chawla dafür mit überragender Abwehrtaktik doppelt. Gerhard Schneider verliert in 5 Sätzen knapp, Daniel Sluzewski spielt gegen seine alten Vereinskameraden äußerst knapp erst 3:2, dann 2:3. Christian gewinnt nach 8 Niederlagen endlich mal wieder 3:0, auch Jörg kann gegen Edith nicht punkten. So sind es 2 Frauen, die diesem Spiel tragisch den Stempel aufdrücken Bleibt die treue, gutmütige und humorvolle französische Bulldogge Beavis, die jetzt auf den Namen Auchti hört- und das Versprechen, euch drei öfter im schönen Freiburg zu besuchen. Iqbal Chawla (2.0), Jörg Scheurer (1.0), Christian Fömmel (1.0) und Daniel Sluzewski (1.0)

Herren VI Kreisklasse D

7:3 gegen TTC Karlsruhe-Neureut IX
Viel Herzlichkeit trotz Durcheinander!
Letzten Freitag trat die Sechste auswärts in Neureut an. Bis zum Beginn warten dort 3 Mitspieler der Mannschaft, einer wird noch gesucht, aber wer ist zunächst unklar. Schließlich müssen wir damit anfangen, ein Doppel auszutragen, was leider im fünften Satz in der Verlängerung verloren ging. Stand vor den Einzeln also zwangsweise 1:1. Der Neureuter Felix Schäk verkaufte sich gut, daher starteten wir erst ab dem zweiten Einzel mit einem Dreier-Pack von Ilg, Lüber und Altmann. Der zweite Teil wurde von Schäk wieder unterbrochen, bevor unser zweites Dreier Pack von Pei, Altmann und Lüber zum Erfolg kam. Gut- da waren auch drei geschenkte Punkte dabei, aber schließlich mussten auch wir 4 Spieler stellen, die pünktlich antraten. Deshalb stießen wir von Neureuter Seite auch auf viel Verständnis, dass wir nicht noch einmal von vorne anfangen wollten, als sich die Nummer 2 der Mannschaft als möglicher Mitspieler eingestellt hatte. Tim Lüber (2.5), Peter Altmann (2.0), Zhen Pei (1.5) und Dennis Ilg (1.0)

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Jugendtag 2017 – hörenswert, sehenswert

Am 2. April fand im Gemeindezentrum St. Dionysius bei Kaffee und Kuchen der siebte MVE-Jugendtag statt. Vor gut besuchtem Haus gaben die Schüler des Musikvereins Ettlingenweier eine Kostprobe ihres Könnens. Für einige der fast 50 Jungmusikerinnen und Jungmusiker war dies zugleich eine Premiere - der erste Auftritt vor Publikum. Trotz Lampenfiebers haben alle ihren Auftritt sehr gut gemeistert. Nach der Begrüßung durch Clemens Kaiser übernahmen Marion Weber und Matteo Link die Moderation des Programms. Die in Kooperation mit der Erich Kästner Grundschule laufende Percussiongruppe begeisterte mit einer Eigenkomposition die Zuschauer. Sie ließen es auf den Cajons, Congas, Pauken und weiteren Schlag-instrumenten so richtig krachen.



Als nächstes kamen die Blockflötengruppen auf die Bühne. Bei ihrem ersten Auftritt vor großem Publikum spielten gekonnt Lena Hewener, Mara Schmitt und Maria Seifried die Stücke *Kinder kommt zu uns herein* und *Kuckuck, sag mir doch*. In der zweiten Gruppe spielten Ana-Maria Svalina und Alina Schmidt mit ihren flinken Fingern gekonnt die Stücke *Sur le pont d'Avignon* und *Hänsel und Gretel*. Zur Abrundung der Blockflötengruppe durften wir die Stücke *Bella Bimba* und *Im Märzen der Bauer* genießen, welche von Zoe Dürr zusammen mit Frau Kuberski vorgetragen wurden. An dieser Stelle verabschiedeten wir uns mit einem Präsent nach über 15 Jahren sehr guter Zusammenarbeit, schweren Herzens von unserer Blockflötenlehrerin Frau Kuberski, die aus privaten Gründen ihr Engagement bei uns beenden wollte. Zur Abrundung der Schlaginstrumente überzeugte uns Hannah Mail mit ihrem Drumset zum Stück *Summer Groove* und Matteo Link mit *Funky Day*. Mit der Trompete wurden dann ebenfalls kräftigere Töne angespielt. Mit ihrem Trompetentrio *Katjuscha* überzeugten Moritz Hildebrand, Jannis Heiser und ihre Lehrerin Keiko Heinz. Nun kam das Tenorhorn an die Reihe. Christopher Erdmann und Benjamin Johannes spielten gekonnt die Stücke *Die Forelle* und *Der Kuckuck*. Mit den Kirchenstücken *Abendlied* und *Gebet* spielten hörenswert Simon Kaiser auf der Posaune,

Bastian Kessler und Jonas Kaiser auf dem Tenorhorn. Es folgte das Waldhorn, wunderbar vertreten von Kevin Klee. Mit dem Stück *„Des hortensias sous la pluie“* und Begleitung durch CD zeigte er uns wie schön das Waldhorn klingt. Im Anschluss durften die Querflöten auf die Bühne. Jana Gorzawski und Mariela Ost spielten zusammen mit ihrem Lehrer Herrn Ruprich hervorragend ihre zwei Stücke im Trio. Nina spielte zusammen mit ihrem Lehrer Herrn Ruprich das *Allegro aus der Sonate B-Dur*. Marion Weber zeigte uns mit Auszügen aus dem russischen *Zigeunerlied* wie schön die Querflöte klingt. Jetzt war die Klarinette an der Reihe. Schon 6 Monaten nach ihrem Ausbildungsbeginn spielte Sophia Bergmann hörenswert die Ouvertüre aus *Te Deum* vor. Auch Nathalie Weber konnte mit der *Romanze* von Carl Baermann überzeugen. Das Jugendorchester begeisterte mit ihren mitreisenden Stücken zum Abschluss dieses gelungenen Tages das Publikum und durfte erst nach einer Zugabe die Bühne verlassen. Zu guter Letzt möchten wir uns bei allen Besuchern, Musikern, Helfern, Ausbildern, Dirigent, Kuchenspendern, der Gemeinde St. Dionysius für Ihr Engagement bedanken, die zum Gelingen des Jugendtages beigetragen haben.

Auch nach diesem Tag sind wir für Sie da, wenn es um die Instrumental- ausbildung oder die moderne und traditionelle Blasmusik geht. Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei.

Orchesterproben freitags im Vereinsheim, nächste am 7. April:

20-22 Uhr Hauptorchester
18.30-19.30 Uhr

Jugendorchester Da Capo

Das Vereinsheim befindet sich bei der Bürgerhalle.

Ihre Ansprechpartner:

Musikervorstand: Melanie Dürr
07243/524121

Jugendausbildung: Clemens Kaiser
07243 /93 84 79

Weitere Informationen zum Verein und der Ausbildung finden Sie unter www.mvettlingenweier.de

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Frühjahrsputz

Am 25. März fand die alljährliche Frühjahrsputzaktion im Vereinsheim statt. Es wurde alles gründlich geputzt und aufgeräumt. Viele Helfer aus allen Gruppen waren dabei um das Vereinsheim nach der Kampagne wieder auf Hochglanz zu bringen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer!

Männerballett Turnier

Am 1. April fand das Männerballett Turnier der „MäGa's“ in Gaggenau statt, bei dem das Männerballett der GroKaGe, die „Gringelbacher Tanzallergiker“ als

Titelverteidiger antraten. Mit ihrem Tanz „Salam Aleikum & Alaaf“ überzeugten sie erneut die Jury und konnten ihren Titel verteidigen. Mitgereist sind viele Fans, die die Männer kräftig anfeuerten. Ein herzliches Dankeschön an die Jungs und ihre Trainerinnen! Das Publikum kann sich schon auf den 6. Mai, freuen, wenn das Männerballett beim Turnier der Ettlinger Moschdschelle antritt.

Generalversammlung 2017

Die Generalversammlung findet am 19. Mai um 19:30 Uhr im Vereinsheim statt. Die Tagesordnung wird fristgerecht in Kalenderwoche 16 hier im Amtsblatt veröffentlicht.

VdK

Ettlingenweier-Oberweier

Bericht Jahreshauptversammlung

Am 17. März fand die Jahreshauptversammlung des OV Ettlingenweier-Oberweier im Vereinsheim des TTC Ettlingenweier statt. Vorsitzender Herr Manfred Utz konnte zahlreiche Mitglieder sowie Gäste und Herrn Tischler von der KV Karlsruhe begrüßen. In einer Schweigeminute wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht. Im Bericht des Vorsitzenden ging Herr Utz über die Aktivitäten des vergangenen Jahres ein. Ausflug nach Nördlingen, Weihnachtsfeier, Besuch des beim BVG in Karlsruhe, Halbtagesausflug nach Linkenheim zur Kerzenfabrik. Danach folgten die Berichte des Schriftführers, des Kassenwarts und der Revisoren. Die Revisoren bestätigten dem ausscheidenden Kassenwart Rudolf Maier eine sehr gute und fehlerfreie Kassenführung und empfahlen die Entlastung. Vorsitzender Utz lobte die sein langjähriges Engagement als Beisitzer, Vorstand und Kassenwart. Zum Dank erhielt er einen Geschenkkorb. Da Neuwahlen anstanden, beantragte Herr Tischler die Entlastung der Verwaltung, welche einstimmig angenommen wurde. Herr Tischler nahm daraufhin die Neuwahl der Verwaltung vor. Gewählt wurde: 1. Vorsitzender Manfred Utz, Stellvertreter Peter Ludvik, Schriftführer Josef Mayer, Kassenwart Josef Mayer, Frauenvertreterin Helma Görig, Beisitzer(in) Rita Martin, Hildegard Ullrich, Doris Müller, Norbert Villringer. Revisoren Gottfried Forejt, Barbara Breuning. Auch die Gesamtverwaltung wurde einstimmig gewählt. Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des VdK frohe Osterfeiertage.

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Kehrmaschineneinsatz im April

Bitte halten Sie am Mittwoch, 12. April, für die große Kehrmaschine und am

Mittwoch, 19. April, für die kleine Kehrmaschine die Straßen von parkenden Autos frei, damit die Maschinen ungehindert arbeiten können.
Vielen Dank!

Kath. öffentliche Bücherei

Wann?

Freitag, 19. Mai, abends

Was?

Lesung im Wendelinsaal von Oberweier

Mit wem?

Autor Ralf Dorweiler liest aus seinem historischen Roman „Der Pakt der Flößer“.

Wer organisiert?

Das eingespielte Team von Bücherei Oberweier und Buchhandlung Abraxas

Und jetzt?

Na, ganz einfach: Kalender und Stift zücken, 19.5. Lesung Oberweier eintragen und Termin freihalten

Details folgen!

Luthergemeinde

Osterwerkstatt für Kinder

Grundschulkinder von der 1. – 4. Klasse sind eingeladen, sich mit Geschichten und Basteln auf das Osterfest vorzubereiten.

Am Montag, 10. und Dienstag, 11. April, 15 – 17 Uhr, im Evang. Gemeindezentrum, Meistersingerstr. 1 – 3, Bruchhausen.

Auf eure Anmeldung beim Ev. Pfarramt (Tel: 9688) freuen sich Ute Zoller und Pfarrerin F. Bornkamm-Maaßen.

Mit 3,- Euro für Bastelmaterial seid ihr dabei.

Grundschule Oberweier

„Es war toll! Es hat mir prima gefallen! Bestimmt gehen wir da nochmal hin!“

Am 21. März waren wir, die Kinder der Klassen 3A und 3B der GS Oberweier, in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir kamen mit dem Bus und etwas zu früh, deshalb warteten wir im Lesecafé. Dort holte uns die Bibliothekarin ab. Oben erwartete uns Boris Pfeiffer. Die Spannung stieg. Andere Klassen trafen auch noch ein. Und dann ging es los. Boris Pfeiffer stellte uns seine Bücher vor und las aus seinen zwei Büchern „Das wilde Pack“ und „Die ??? Kids - In letzter Sekunde“. In dem Buch „Das wilde Pack“ geht es um einen Wolf im Zoo, aus dem ein Pelzmantel gemacht werden soll. Aber sein Freund, ein Gorilla, hilft ihm in letzter Sekunde aus dem Zoo auszubrechen. Herr Pfeiffer erzählte uns auch, wie er zu dem Titel der Serie kam „Unsichtbar und trotzdem da“. Die Serie spielt in Berlin. Drei Kinder, die gern übersehen werden, sind die Detektive. Wir durften auch noch Fragen stellen, wie „Woher haben Sie die Ideen für Ihre

vielen Bücher?“ und „Seit wann schreiben Sie Kinderbücher?“ Sein erstes Gedicht schrieb er als Schulkind. Weil er zu viele Kekse weggefuttert hatte, musste er zur Strafe in sein Zimmer. Dort schrieb er in Reimform ein Wutgedicht, in dem er in seiner Vorstellung seinen Vater vermöbelte. Als er es seinem Vater vorlas, war der so begeistert, dass seine Strafe aufgehoben wurde. Am Ende war noch genügend Zeit, dass jedes Kind ein Autogramm bekam.

Liebe Bibliothekarinnen, vielen Dank! „Es war echt toll, dass wir dahin durften!“ (*Mariel, Lara, Felix, Emilia*)

TSV Oberweier

FV Hochstetten II – TSV Oberweier II

1:0 (0:0)

Bei optimalem Fußballwetter war die Reserve des TSV in Hochstetten zu Gast. Die magere Bilanz des Jahres 2017 sollte nach dem Sieg gegen Jöhlingen in der Vorwoche trotz einiger Personalsorgen weiter aufpoliert werden. Man ging engagiert auf den Platz und so entwickelte sich ein ordentliches C-Klasse-Spiel. Die Abwehr des TSV stand trotz des verletzungsbedingten Ausfalls um Kapitän P. Brockerhoff sicher und ließ bis auf ein vermeintliches Abseitstor nichts zu. Leider fehlte vorne das Glück und man ging mit 0:0 in die Pause.

In der zweiten Halbzeit entwickelte sich ein zerfahrenes Spiel mit vielen Unterbrechungen. In der 70. Minute konnte die Hintermannschaft des TSV den Ball nicht energisch genug aus der Gefahrenzone klären. Der Schuss aus der zweiten Reihe konnte von J. Freitag noch gut abgewehrt werden, der Nachschuss landete dann aber im Tor. In der Schlussphase ergriff man zwar die Initiative, jedoch ohne Erfolg. So musste man die Heimreise ohne etwas Zählbares antreten, obwohl ein Punkt durchaus verdient gewesen wäre.

TSV Pfaffenrot - TSV Oberweier 1:5 (1:2)

Nachdem man am vergangenen Sonntag einen weiteren Schritt aus der Abstiegszone machen konnte, wollte man unbedingt weiter punkten. Dass es in Pfaffenrot nicht leicht werden würde, war jedem bewusst, da man in den vergangenen Partien fast immer unterlag. Die richtige Einstellung war schon zu Beginn präsent und man ging konzentriert in das Spiel. Nach wenigen Minuten schlich sich jedoch der erste Fehler ein und man konnte von Glück sprechen, dass es noch 0:0 stand. Im Anschluss kam Oberweier allerdings immer besser ins Spiel und war in allen Mannschaftsteilen hellwach. Nach einem tollen Ballgewinn durch den wieder mal stark aufspielenden R. Koriko erzielte selbiger das erlösende 1:0. Leider nutzte man kurz darauf eine Riesenchance zum 2:0 nicht und musste im Gegenzug das 1:1

hinnehmen. Die Haberacker-11 ließ sich davon aber nicht aus der Ruhe bringen und markierte durch Goalgetter M. Günter das wichtige 2:1 vor der Halbzeit.

Die Anfangsphase der zweiten Hälfte war von langen Bällen auf beiden Seiten geprägt. Nachdem unsere Farben den Ball wieder laufen ließen, konnte Oberweier durch starke Angriffe noch drei weitere Tore durch A. Hennhöfer, abermals M.Günter und T.Ochs erzielen. Der Sieg ging am Ende auch in der Höhe vollkommen in Ordnung. Aufgrund des Torverhältnisses steht unsere Mannschaft nun sogar über Pfaffenrot.

Fazit: Eine super Teamleistung und hervorragende Einstellung aller Spieler war der Schlüssel zu diesem Kanter Sieg. Jetzt heißt es weiter dranbleiben und die gleiche Motivation gegen Schöllbronn an den Tag zu legen - man hat da noch eine Rechnung offen...

F-Junioren Heimspieltag 1. April

Bei sehr schönem Frühlingswetter traf sich die Staffel der F-Junioren am vergangenen Samstag am Haberacker. Da ein Team nicht antrat, wurde der Spielplan von den Trainern kurzfristig angepasst. Trotzdem konnten die Spiele, beim gut besuchten Heimspieltag, pünktlich angepfeiffen werden. Die Haberacker Jungs erwischten keinen guten Tag. Irgendwie waren der Mut, die Ideen und der Wille abhanden gekommen. Was in den ersten beiden Spielen noch glimpflich ausging, wurde im dritten Spiel mit einer derben Klatsche bestraft. Es folgten mahnende Worte des Trainers. Im letzten Spiel sorgte die Mannschaft mit einer starken Leistung für einen versöhnlichen Abschluss. Alles in allem haben sie sich aber wacker gegen sehr starke Gegner geschlagen. Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern der Spieler mit selbst gebackenen Kuchen und dem Verkauf von belegten Brötchen und Getränken. Großer Dank gilt der Bäckerei Nussbaumer für die Spende der Backwaren. Damit ist die Mannschaftskasse für die eine oder andere Aktivität gefüllt.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Nach dem Regen scheint die Sonne



Nach rund dreimonatiger Vorbereitungszeit für die Abzeichen Basispass (BP), Fahrabzeichen (FA5) und Longierabzei-

chen (LA5) galt es, das Erlernte und Erarbeitete am Prüfungstag vom 2. April entsprechend umzusetzen. Die wöchentlichen Theorieabende sowie die Praxisstunden mit dem Gespann selber bereiteten die diesjährige Fahrlehrgangsgruppe auf den großen Tag vor. Leider konnten drei Teilnehmer am Prüfungstag selber nicht dabei sein und so wurden die nun noch 5 Anwesenden umso intensiver auf Herz und Nieren geprüft! Setzten sich wettermäßig am Morgen noch zahlreiche Regentropfen durch - die vielleicht auch Sinnbild für den einen oder anderen Schweißtropfen beim theoretischen Teil waren - behielt schlussendlich doch die Sonne an diesem Tag die Oberhand, und so strahlten auch die Absolventen nach ihrer Prüfungsfahrt wieder. Nach den Prüfungsstationen zu Basispass, Fahrlehre, Fahrlehrgerät, Geschirrkunde und dem Vorführen der Pferde auf der Dreiecksbahn ist das Fahren des Gespannes selber dann halt doch der Höhepunkt. Parallel dazu erarbeitete sich Svenja Müller souverän ihr Longierabzeichen. Etliche Vereinsmitglieder begleiteten den Tag und unterstützten die Prüflinge zumindest moralisch. Die Fahrriecher Rainer Doth und Annette Heger überreichten den erfolgreichen Absolventen die Abzeichen und Urkunden. Fahrlehrer Andreas Müller bedankte sich bei allen und betonte, dass Ausbildung und Wissenserwerb beim Gespann-Fahren nie aufhören.

Die tagsüber benötigten Utensilien waren dann schnell aufgeräumt, die Pferde, die die Prüflinge über die ganze Zeit zuverlässig begleiteten, wurden gut versorgt und die Kutschen verladen. Zum Abschluss des Tages kehrte die Runde zum gemütlichen Essen ein.

Die Kutschenfreunde gratulieren: Nicole Brand, Helga Bischof, Leonie Rauenbühler und Steffi Zander zum bestandenen Basispass und FA5 sowie Svenja Müller zum LA5.

Am gleichen Tag waren einige Vereinsmitglieder bei einem ganz anderen Einsatz dabei: In Bruchhausen fand eine Großübung von DRK und Feuerwehr statt. Unsere Vereinsmitglieder waren hier als Darsteller engagiert, die in verschiedenen Rollen Verletzte simulierten. Gleich frühmorgens wurden sie entsprechend realistisch geschminkt und „präpariert“ und noch einmal in ihre Rollen eingewiesen.

Spannend für alle Beteiligten dann zu erleben, wie so ein Großeinsatz abläuft. Für alle eine interessante und lehrreiche Erfahrung und versprochen - wir sind das nächste Mal wieder dabei!

Das **nächste offene Training** findet am kommenden Sonntag, 9. April statt.
www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Musikverein Oberweier

Nachruf für Herrn Dietmar Simon

Der Musikverein Oberweier trauert um sein Mitglied Dietmar Simon, * 29.11.1943 † 17.03.2017.

Dietmar Simon war seit 2000 Mitglied des Musikvereins Oberweier. Während seiner Mitgliedschaft war Dietmar Simon lange Jahre als Beisitzer in der Verwaltung tätig.

In seiner langjährigen Vereinszugehörigkeit war Dietmar Simon ein treuer Anhänger und ein gern gesehener Gast bei Konzerten und Festen des Musikvereins Oberweier. Wir alle kannten ihn als einen Förderer und Unterstützer unserer Musik. Wir werden uns sehr gerne an ihn erinnern.

Die Mitglieder des Musikvereins trauern mit seiner Frau, seinem Sohn, der Familie und allen Freunden um Dietmar Simon. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Vorstand und Mitglieder des Musikvereins Oberweier 1956 e.V.

Frühjahrskonzert

Am 1. April veranstaltete der Musikverein sein traditionelles Frühjahrskonzert im „heimischen Wohnzimmer“, der Waldsaumhalle. Das Konzert eröffnete die Jugendcombo mit den Jungmusikern des Musikvereins. Mit „Star Trek - Voyager“ und „I was made for loving You“ sorgten sie für einen schwungvollen Einstieg in einen unterhaltsamen Abend. Gekrönt wurde der Auftritt durch den „Boomer Blues“, bei dem die Jugend mit dem Einsatz von Boom whackers, optisch an überdimensionierte abgeschnittene Trinkhalme erinnernd, sehr gutes Takt- und Rhythmusgefühl bewies.

Nach diesem gelungenen Auftakt wurde die Bühne frei gemacht für das Seniorenorchester. Ein kurzer Schreckmoment kam auf, als der 1. Vorsitzende Gereon Seemann verkündete, dass sich der Dirigent Michael Strobel beim Warmdirigieren die Schulter ausgekugelt habe. Beherzt erklärte sich Ortsvorsteher Wolfgang Matzka sofort bereit, für den Verletzten einzuspringen, was sicher für einen Hörgenuss der anderen Art gesorgt hätte. „April April, Oberweier macht was es will“ und so konnte unter großem Lachen dann doch noch Michael Strobel unverseht auf der Bühne begrüßt werden. Die sehr erleichterten Musiker eröffneten sodann den zweiten Teil des Konzerts mit der Valerius Intrada und entführten die Zuhörer nach „Scotland“. Es folgten die Ehrungen. In diesem Jahr konnten Marie-Luise Fischer, Melanie Bretzinger, Ulla Röder-Roith und Philippe Lang für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft mit der silbernen Ehrennadel des Musikvereins Oberweier ausgezeichnet werden. Achim Weber wurde nach 40 Jahren zum Ehrenmitglied ernannt.

Für 40 Jahre aktive Tätigkeit konnte der Bezirksvorsitzende des Bezirks Obere Hardt, Blasmusikverband Karlsruhe, Robert Kary, den Musiker Alexander Tullius für 40 Jahre aktives musikalisches Engagement mit der goldenen BDB-Ehrennadel ehren (Foto).



Nach der Polka „Von Freund zu Freund“ folgte eine kurze Pause, in der die Freunde des TSV Oberweier wie immer für leibliches Wohl sorgten. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an die TSVler für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit. Danach ging es musikalisch weiter. Die Musiker boten mit Bongo Dancing, einem Solostück mit Felix Geiger an den Bongos unter Begleitung des Orchesters, „Pirates of the Caribbean“, Beethovens „Hymne an die Nacht“, „Michael Jackson Hit Mix“ und Van Halens „Jump“ ein musikalisches Feuerwerk. Mit „Sunshine Samba“ und dem „Ruetz Marsch“ verabschiedeten die Musiker ein begeistertes Publikum.

Wer diesen tollen Abend verpasst hat oder auch gerne mehr vom Musikverein hören möchte, sollte sich Sonntag, 30. April, vormerken. Der Musikverein Oberweier bekommt Besuch von seiner französischen Partnerkapelle aus Fère-brianges-Broyes und wird zusammen mit dem ProjektChor des Gesangvereins Sängerbund Oberweier ein gemeinsames Konzert in der Waldsaumhalle veranstalten. Nähere Infos folgen.

Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 Oberweier e.V.

Vereinsschießen in Schwann am Samstag, 8. April

Das Vereinsschießen in Schwann findet am Samstag, 8. April, um 14 Uhr statt. Alle Mitglieder und deren Angehörige sowie Freunde der Kameradschaft sind eingeladen. Abfahrt ist um 13.25 Uhr mit den Privat-Pkw am Marktplatz Oberweier.

Für **Frauen und Männer** wird es wieder folgende Wettbewerbe geben: Luftgewehr- und Kleinkaliberschießen. Aufgrund des großen Erfolges der letzten Jahre werden auch dieses Jahr wieder Jugendwettbewerbe mit dem Kinder-Luftgewehr durchgeführt. Für die Erwachsenen wird auch wieder das Großkalibrige Pistolenschießen bis Kaliber

45 ACP und Revolverschießen in einer speziellen Schießbahn angeboten. Eine zahlreiche Beteiligung würde zu einem spannenden Wettkampf beitragen. Bei Teilnahme am Vereinsschießen bitte ich um Rückantwort und eine verbindliche Anmeldung an Stephan Andretzky. Telefon: 07243 / 597910 oder 597911 oder e-mail an: stephan.andretzky@ses-schaltanlagen.de.

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Bericht über die Jahreshauptversammlung

Am 17. März fand die Jahreshauptversammlung des OV Ettlingenweier-Oberweier im Vereinsheim des TTC Ettlingenweier statt. Dabei wurde der Vorstand neu gewählt. Den kompletten Bericht über die Versammlung finden Sie in dieser Ausgabe unter der Rubrik „Ettlingenweier“.

Stadtteil Schlottenbach



Ortsverwaltung

Kehrplan der Kehrmaschine für April

Die große Kehrmaschine fährt am Donnerstag, 13. April, und die kleine Kehrmaschine fährt am Mittwoch, 19. April, ihre Route durch Schlottenbach. Bitte parken Sie Ihre Fahrzeuge so, dass die Kehrmaschine ungehindert fahren und reinigen kann. Vielen Dank!

TV Schlottenbach

Abt. Tischtennis

Vorletztes Spiel

Letzten Freitag hatten wir unser vorletztes Spiel der Saison 2016/2017. Wir spielten auswärts bei der TG Söllingen IV. Wir siegten mit 9:4 Spielen. Das nächste und somit letzte Spiel der Saison findet am 7. April daheim gegen den Tabellenersten, die TSG Blankenloch, statt.

Deutsches Rotes Kreuz

Mitgliederversammlung

Am Freitag, 28. April, findet um 20 Uhr im DRK Haus in der Moosbronner Str. 62, in Schöllbronn die ordentliche Mitgliederversammlung statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung

3. Bereitschaftsleiterbericht
4. Bericht der Notfallhilfe
5. Kassenbericht
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Satzungsänderung
10. Ehrungen
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen bis spätestens 21. April schriftlich beim 1. Vorsitzenden Andreas Ochs, Stauffenbergstr. 25, 76275 Ettlingen, eingehen.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Verhalten im verkehrsberuhigten Bereich

Durch Anwohnerhinweise wurde die Ortsverwaltung darauf aufmerksam gemacht, dass die Ver- und Gebote in verkehrsberuhigten Bereichen offensichtlich einigen Verkehrsteilnehmern nicht bekannt sind. Insbesondere wurde Beschwerde darüber geführt, dass hin und wieder Fahrzeuge nicht nur zum Be- und Entladen außerhalb markierter Flächen abgestellt werden, sondern teilweise über mehrere Stunden.

Es wird deshalb nochmals darauf hingewiesen, dass in verkehrsberuhigten Bereich folgende Regeln gelten:

- Es muss Schrittgeschwindigkeit gefahren werden, das entspricht 7 km/h.
- Das Parken ist außerhalb markierter Flächen unzulässig, ausgenommen Ein- und Aussteigen sowie Be- und Entladen.
- Fußgänger dürfen die gesamte Straßenbreite nutzen und Kinderspiele sind überall erlaubt, haben jedoch vor dem Kraftfahrzeugverkehr keinen Vorrang.
- Fußgänger und Autofahrer müssen aufeinander Rücksicht nehmen und dürfen sich weder gefährden noch unnötig behindern.

Parkplatz Schule und Kindergarten

Der Parkplatz bei der Schule und beim Kindergarten ist kein öffentlicher Parkplatz, sondern für die Mitarbeiter/innen beider Einrichtungen und Eltern bestimmt. Leider wird auch dieser Parkplatz regelmäßig und trotz mehrmaliger Hinweise durch Falschparker belegt, so dass die Parkfläche für den Zweckbetrieb nicht ausreicht. In einer Kompromisslösung wurde der Parkplatz in der Zeit von 17 abends bis 7 Uhr des folgenden Morgens für Anwohner und Gäste freigegeben.

Die Ortsverwaltung bittet nochmals eindringlich, diese Regelung einzuhalten, da der Parkplatz ansonsten abgesperrt wird!

Fahrkarten – auch in der Ortsverwaltung erhältlich

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Ortsverwaltung auch Zonen- und Monatskarten des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) erhältlich sind. Nutzen Sie diesen bürgerfreundlichen Service vor Ort.

Straßenschäden – Erfassung mit Ihrer Hilfe

Der Winter und die frostigen Temperaturen haben auch auf der Gemarkung von Schöllbronn deutliche Spuren hinterlassen. Vielerorts ist die Straßen- und Gehwegdecke aufgebrochen oder sind Einfassungen von Kanalabdeckungen weggebrochen. In Abstimmung mit dem Stadtbauamt führt die Ortsverwaltung zur zügigen Erfassung der Schäden eine koordinierte Meldeaktion durch.

Falls sich auch vor Ihrem Haus eine schadhafte Stelle befindet, melden Sie diese bitte unter Nennung der Straße und der Hausnummer innerhalb der nächsten vier Wochen bei der Ortsverwaltung. Die Liste mit den gemeldeten Schäden wird dann direkt an die zuständige Stelle weitergeleitet.

Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass die Beseitigung der Schäden aufgrund der Vielzahl gewisse Zeit in Anspruch nehmen kann und unterstützen Sie diese Aktion.

Hundestationen und Tüten

Rund um Schöllbronn gibt es viele beliebte Lauf- und Wanderwege. Diese werden auch gerne als Gassi-Strecken genutzt. Aus diesem Grund sind dort blaue Hundestationen mit Tütenspendern und Entsorgungsmöglichkeit aufgestellt. Alle Hundehalter werden gebeten, diese auch zu nutzen, um die Wege und angrenzenden Felder frei von „Tretminen“ zu halten.

SchöllbronnAKTIV geht weiter

Einige neue Paten haben sich nach dem letzten Aufruf für öffentliche Grünflächen gefunden. Übernehmen auch Sie jetzt ab dem Frühjahr eine Patenschaft z.B. für die Pflege der Baumscheibe vor Ihrem Grundstück. Gerne ist Ihnen die Ortsverwaltung bei der Beschaffung und Auswahl von Pflanzen behilflich. Gehen auch Sie mit gutem Beispiel voran!

Einwurfzeiten bei Glascontainern

Hinweisen möchte die Ortsverwaltung auch auf die Einwurfzeiten bei den Glascontainern. Bitte halten Sie sich an die auf den Containern aufgedruckten Einwurfzeiten: **Montag bis Samstag von 8 bis 20 Uhr.**

Kehrmaschinen

Für alle Gebiete der Kernstadt sowie die Ortsteile gibt es einen Kehrplan, nachdem die große und kleine Kehrmaschine unterwegs ist. Nächster Termin in Schöllbronn ist **Donnerstag, 13. April.** Bitte helfen Sie durch entsprechendes Umparken und Freihalten der Gehwege mit, dass die Kehrmaschinen ungehindert fahren und reinigen können. Vielen Dank.

Öffnungszeiten Häckselplatz

Der Häckselplatz Schöllbronn ist im April wie folgt geöffnet:

Donnerstag und Freitag: 16 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 17 Uhr

Schöne Ferien

Die Mitarbeiter der Ortsverwaltung wünschen Ihnen frohe Osterfeiertage und schöne Ferien, eine erholsame Urlaubszeit und - falls Sie die Ferienwochen andernorts verbringen - eine gesunde Wiederkehr.

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Veranstaltungstermine

Freitag, 7. April

15 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

im Gymnastikraum der Schule. Für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können. Anmeldung erforderlich

Montag, 10. April

14:30 Uhr – Handarbeiten

In geselliger Runde werden Handarbeiten gefertigt, die nach Fertigstellung an eine soziale Einrichtung weitergegeben werden.

Wollspenden werden jederzeit gerne entgegengenommen.

Dienstag, 11. April

9:30 Uhr – „Stabil und mobil im Alter“

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung, Anmeldung erforderlich.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Lesesaal, Weierer Straße 2, statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn,
Tel. 07243 2416, oder bei
G. Marschar, Tel. 07243 219014,
E-Mail: gerhard1939@t-online.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Seniorentanz im Pfarrsaal

Ramona Zimmermann bittet zum Tanz im Sitzen, Tanz am Rollator. Ein willkommenes Freizeitvergnügen mit Spaß, Musik und Bewegung.

Mittwoch, 12. April, 15 Uhr im Pfarrsaal in Schöllbronn. Abholung für Senioren kann organisiert werden.

Information: Ramona Zimmermann,
Tel.: 0174 3324367

TSV Schöllbronn

Abt. Fußball

Fußball Senioren

Rückblick 21. Spieltag und Vorschau auf den 22. Spieltag

Nullnummer am vergangenen Wochenende.

Mit 1:4 unterlag unsere 2. Mannschaft gegen den FT Forchheim. In der ersten

Halbzeit ging Forchheim bereits in der 2. Minute in Führung. Unsere Mannschaft bemühte sich zwar um ein geordnetes Spiel, konnte aber letztendlich keine gefährlichen Situationen vor dem gegnerischen Tor generieren.

In Halbzeit 2 das gleiche Bild. Unsere Mannschaft war zwar stets bemüht, die Tore machte jedoch der Gegner. Mit einem Doppelschlag in der 50. und 52. Minute erhöhte Forchheim auf 3:0. Etwas Ergebniskosmetik gab es noch in der 60. Minute durch Niko Schaudt, der mit einem schönen Heber über den Torhüter auf 1:3 verkürzen konnte. In der 81. Minute stellte Forchheim mit dem 4:1 den 3-Tore-Vorsprung aber wieder her. Es war ein durchaus verdienter Sieg für Forchheim. Unsere 1. Mannschaft spielte gegen den Aufstiegsfavoriten ATSV Mutschelbach 2 und verlor mit 0:2-Toren, man muss der Mannschaft aber eine gute Leistung über die gesamten 90 Minuten bescheinigen. Vor allem in der 1. Halbzeit konnte man den hohen Favoriten immer wieder ärgern und mit etwas Glück hätte man auch mit 2:0 in Führung gehen können, bevor Mutschelbach seine erste Chance hatte. Aber leider hatte der gegnerische Torhüter einen Sahnetag und verhinderte die Chancen durch Vincent Lauinger und Ricardo da Silva zum eventuellen Führungstreffer. Leider musste man quasi mit dem Halbzeitpfiff das 0:1 hinnehmen.

In der zweiten Halbzeit kämpfte unsere Mannschaft weiterhin. Wenn auch keine weitere Torchance herausgespielt werden konnte, ließ man aber auch nicht viel zu. Gefahr gab es für das eigene Tor eigentlich nur durch Standardsituationen. Der knappe Rückstand hatte bis zur 78. Minute Bestand. Eine kleine Unachtsamkeit führte zum 0:2 für Mutschelbach. Dabei blieb es dann auch.

Nach wie vor hat unsere Erste noch keinen 3er eingefahren, aber auf diese Leistung gegen Mutschelbach kann bestimmt aufgebaut werden.

Am kommenden Sonntag spielen unsere beiden Mannschaften zeitgleich auswärts. Unsere 2. Mannschaft spielt beim TSV Palmbach. Das Hinspiel wurde zu Hause mit 0:3 verloren. Vielleicht findet unsere 2. Mannschaft in Palmbach wieder in die Erfolgsspur zurück.

Für unsere 1. Mannschaft geht es zum Derby nach Oberweier. Der TSV Oberweier konnte sich etwas von den Abstiegsrängen entfernen, ist aber noch nicht gesichert. Aus diesem Grund werden sie alles daran setzen, 3 Punkte zu erringen. Unsere Erste wird sicherlich alles in die Waagschale werfen, um im Stadtderby endlich den ersten Sieg in 2017 einzufahren. Auf jeden Fall ist mit einem spannenden Spiel zu rechnen.

Sonntag, 9. April:

15 Uhr TSV Palmbach - TSV Schöllbronn
15 Uhr TSV Oberweier - TSV Schöllbronn

Abt. Jugendfußball

C-Junioren der

SG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart: nur Unentschieden

SG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart - FV Ettlingenweier: 3:3 (2:3)

Auch gegen den in der Tabelle deutlich unter uns stehenden FV Ettlingenweier zeigten unsere Jungs kein gutes Spiel und mussten sich mit einem 3:3 Unentschieden begnügen. Nach 12 Minuten gingen die Gäste in einem bis dahin ausgeglichenerem Spiel mit 0:1 in Führung. Danach ergriffen wir mehr die Initiative und in der 18. Minute konnte Peter mit einem Schuss nach Flanke von Samuel Sch. den verdienten Ausgleich erzielen. Nun waren wir besser im Spiel und nach einer tollen Aktion über Peter und Daniel konnte Fabian zum 2:1 vollstrecken. Doch selbst nach der Führung zeigten wir nicht die erforderliche Souveränität und so konnten die Gäste nach einem glücklichen Foulelfmeter zum 2:2 ausgleichen. Doch damit nicht genug. Kurz vor dem Pausenpfiff konnte das Team aus Ettlingenweier aus einem Gewühl heraus sogar die 2:3 Führung erzielen. Im zweiten Abschnitt waren wir um den Ausgleich bemüht, scheiterten aber an der Latte oder brachten den Ball einfach nicht über die Torlinie. Bei den Kontern der Gäste mussten wir aufpassen, nicht noch höher in Rückstand zu geraten. Zwei Minuten vor dem Spielende war es dann Niklas, der eine Flanke von Andrei zum 3:3 Ausgleich vollenden konnte. Kurz darauf endete das Spiel mit diesem gerechten 3:3. In den nächsten Spielen gilt es, nun wieder bessere Leistungen zu zeigen.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Was macht das Feuerwehrauto da?

Vielleicht ist einigen in der letzten Woche das rote Fahrzeug vor dem Feuerwehrhaus in der Moosbronnerstraße aufgefallen. Nach einer Neubeschaffung für die Feuerwehrabteilung Ettlingen wird die Abteilung Schöllbronn dieses Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug, oder abgekürzt HLF (in Dienst seit 2000), in den nächsten Wochen von der Abteilung Ettlingen übernehmen. Diese hat ihr neues Fahrzeug bereits im Einsatz, während das für die Abteilung Schöllbronn in den letzten Wochen umgebaut und „renoviert“ wurde. Zukünftig wird es das alte Tanklöschfahrzeug (TLF 8/18, im Dienst seit 1989) ersetzen und parallel zum bisherigen Löschgruppenfahrzeug (LF 8/6, im Dienst seit 1999) in Schöllbronn stationiert sein. Wie der Name andeutet, ist das neue Fahrzeug speziell auf Einsatzlagen rund um das Thema „Technische Hilfeleistung“ ausgelegt. Darunter versteht man Verkehrsunfälle, Bauunfälle etc. – im Grunde

alles, was primär nichts mit einem Brand zu tun hat. Viele neue Werkzeuge und Hilfsmittel, die bisher nicht im Bereich der Höhenstadtteile vorhanden waren, sind nun verfügbar und erhöhen die Sicherheit der Einwohner. So verfügt das Fahrzeug beispielsweise über eine Winde, mit der schwere Gegenstände bewegt oder gesichert werden können, so genannte Hebekissen, aufblasbare Kissen, mit denen sich schwere Lasten mittels Druckluft anheben lassen sowie mehrere zusätzliche Werkzeuge, um verunglückte Fahrzeuge zu stabilisieren. Aber zurück zur Überschrift: was macht das HLF vor dem Gerätehaus? Warum steht es nicht in der Garage? Bisher wurde das Fahrzeug noch nicht in Dienst gestellt. Das liegt zum einen daran, dass noch Kleinigkeiten der Ausstattung fehlen, aber hauptsächlich daran, dass die Abteilung Schöllbronn zuerst mit dem neuen Fahrzeug üben möchte, bevor wir damit in den Einsatz fahren. Um einen möglichst reibungslosen Übergang zu gewährleisten, führen wir spezielle Übungen und Schulungen durch. So hatten vergangene Woche unsere Maschinisten „Fahrschule“ bei Abteilungskommandant Reinhard Müller, der die „Fahrschüler“ jeweils eine Stunde lang durch das Stadtgebiet Ettlingen lotste. Montag und Dienstag trafen sich die Maschinisten außerdem, um den Umgang mit der Pumpe und der restlichen Ausstattung des HLF zu üben. Um nicht jedes Mal nach Ettlingen ins Feuerwehrhaus fahren zu müssen, parkte das HLF temporär vor dem Gerätehaus Schöllbronn. Zusätzlich zu diesen Sonderübungen ist unser Übungsplan in diesem Jahr auf das neue Fahrzeug ausgelegt, so dass wir möglichst schnell mit allem vertraut sind.

Eine Bitte: Bei den Übungsfahrten mussten wir im Ortsteil Schöllbronn 3-mal feststellen, dass wir wegen geparkter Autos nicht weiterfahren konnten. Im Einsatzfall möchten wir möglichst schnell an der Einsatzstelle sein – dies sollte spätestens dann auch in Ihrem eigenen Interesse liegen, wenn Sie persönlich betroffen sind. Nehmen Sie sich daher bitte beim Fahrzeugabstellen kurz die Zeit und überlegen, ob ein Einsatzfahrzeug von Rettungsdienst oder Feuerwehr noch passieren kann. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Deutsches Rotes Kreuz

Mitgliederversammlung

Am Freitag, 28. April, findet um 20 Uhr im DRK Haus in der Moosbronner Str. 62, in Schöllbronn die ordentliche Mitgliederversammlung statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bereitschaftsleiterbericht

4. Bericht der Notfallhilfe
5. Kassenbericht
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Satzungsänderung
10. Ehrungen
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen bis spätestens 21. April schriftlich beim 1. Vorsitzenden Andreas Ochs, Stauffenbergstr. 25, 76275 Ettlingen, eingehen.

Obst- und Gartenbauverein

Osterkrone 2017

Wie bereits letzte Woche veröffentlicht, wollen wir auch dieses Jahr die Osterkrone auf dem Schöllbronner Rathausplatz aufbauen. Das Binden der Osterkrone findet am **Freitag, 7. April**, um 10 Uhr und am **Samstag, 8. April**, ebenfalls um 10 Uhr statt. Treffpunkt ist an beiden Tagen die Festhalle in Schöllbronn. Es werden noch helfende Hände der Schöllbronner Vereine gesucht. Handschuhe sowie eine Garten- bzw. Astschere sind von jedem Helfer selbst mitzubringen. Wie in den vergangenen Jahren auch, sorgt der OGV für das leibliche Wohl. Interessierte können sich gern beim OGV unter [info@ogv-schoellbronn.de](mailto:ogv-schoellbronn.de) oder bei Bernhard Fischer (07225/72184) melden.

Der Aufbau der Osterkrone erfolgt am **15. April um 15 Uhr** im gewohnten Rahmen. Hier haben Kinder die Möglichkeit, ihre selbstbemalten Ostereier an die Osterkrone zu binden.

Narrenzunft

Jahreshauptversammlung

- Erinnerung

Am Freitag, 7. April, findet um 20 Uhr im TSV Panorama die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Die Tagesordnungspunkte wurden bereits veröffentlicht. Bitte einen Kugelschreiber mitbringen.

Verein zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn e.V.

Arbeitseinsätze in 2017

Letzten Samstag fanden sich 15 unermüdete und sehr motivierte Mitglieder zum ersten Arbeitseinsatz am Waldbad ein. Bei herrlichem Frühlingswetter wurden die ersten Arbeiten ausgeführt.

Bitter weitersagen: Bis zur Saisonöffnung am 20. Mai treffen wir uns jeden Samstag um 9:30 Uhr am Waldbad zu unseren Arbeitseinsätzen. Es stehen noch reichlich Malerarbeiten und Grünpflegearbeiten auf dem Plan. Bitte Gartengeräte mitbringen. Malerutensilien sind vorhanden.

Osterkrone 2017

Auch in diesem Jahr wird unter Federführung des OGV Schöllbronn die Osterkrone am Schöllbronner Rathausplatz aufgebaut. Es werden noch Helfer gesucht, die sich bei dieser Gemeinschaftsaktion der Schöllbronner Vereine beteiligen möchten. Das Binden der Krone erfolgt am 7. und 8. April jeweils ab 10 Uhr in der Festhalle Schöllbronn (Details siehe Aufruf des OGV im letzten Amtsblatt).

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Sitzungseinladung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats Spessart am **Dienstag, 11. April, um 18.30 Uhr**, lade ich Sie herzlich in das Rathaus Spessart ein.

Tagesordnung

1. Bürgerfragen und Anregungen
2. Blutspenderehrung
3. Sachlicher Teil-Flächennutzungsplan Windenergie
 - Votum der Stadt Ettlingen in der Verbandsversammlung am 22.05.2017 zum Beschluss der zweiten öffentlichen Auslegung des Entwurfes zum sachlichen Teil-Flächennutzungsplan Windenergie und Beteiligung der Behörden nach §§ 3 bis 4 BauGB
4. Miteinstellungen für den Stadtteil Spessart im Haushalt 2017
5. Information über erteilte Baugenehmigungen
6. Bekanntmachungen
 - u.a. Geschwindigkeitsmessungen
7. Verschiedenes
8. Bürgerfragen

Wir freuen uns sehr über eine rege Teilnahme und Ihr Interesse!
gez. Elke Werner
Ortsvorsteherin

Badekartenverkauf 2017 - Saisonkarten- in der Ortsverwaltung Spessart

Aufgrund der alljährlich großen Nachfrage führen wir auch 2017 die Kooperation mit der Ortsverwaltung Schöllbronn fort und bieten in Spessart wieder Badekarten / Saisonkarten an !

Der Verkauf aller Arten von Saisonkarten findet **ab Montag, 10.4.** zu folgenden Öffnungszeiten statt:

Montag - Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Montag u. Dienstag	13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 19.00 Uhr
Freitag	7.00 - 13.00 Uhr

Arbeitskreis Aktiv Helfen

Palmen/Ostern

Der Arbeitskreis freut sich über vielfältige Materialspenden (Tuja, Buchs, Stechlaub usw.) Diese können ab Freitag, 8. April, bei Doris Kornelius, Odenwaldstraße 6 abgegeben werden.

Am 9. April um 14 Uhr werden die Palmen gebunden. Treffpunkt siehe oben. Jeder ist herzlich willkommen. Bitte Rebschere mitbringen. Die Palmen werden am 10. April vor dem Gottesdienst in der St. Antonius Kirche in Spessart verkauft.

Der Arbeitskreis möchte gleichzeitig darauf hinweisen, dass am Karfreitag, 14. April, - nach dem Gottesdienst - auch wieder selbstgebackene Osterlämmer und gefärbte Ostereier angeboten werden. Freuen Sie sich außerdem auf ein buntes Angebot an selbstgefertigter Osterdekoration.

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungstermine

Montag, 10. April

9:00 Uhr Qigong im Vereinsheim
9:30 Uhr Sturzprävention – fällt aus –

Donnerstag, 13. April

8:30 Uhr Fit durch Bewegung
9:00 Uhr Nordic Walking beim Sportplatz, bei schlechtem Wetter Qigong im Vereinsheim
14:00 Uhr Spielenachmittag
Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:
Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

CDU-Ortsverband

Jahreshauptversammlung

...am Freitag, 7. April, um 19 Uhr im Gemeindesaal Hohlstraße 13, Spessart. Die Bewirtung übernimmt der Förderverein des Kindergartens.

Einladung der CDU Spessart zum Themenabend mit MdB Axel E. Fischer

Demokratie und Menschenrechte spielen eine wichtige Rolle für eine gut funktionierende Gesellschaft. Wir alle sind in der Pflicht, durch einen fairen Umgang miteinander unseren Beitrag zu leisten. Der CDU Ortsverband Spessart hat zu diesem Thema MdB Axel E. Fischer eingeladen. Weiteres Thema: die Bundestagswahl im September. Nach einem Impulsvortrag werden die Fragen der Bürger im Mittelpunkt stehen am Freitag, 7. April, um 20 Uhr, ebenfalls im Gemeindesaal Hohlstraße 13. Bewirtung: Förderverein des Kindergartens.

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

SC Neuburgweier - TSV Spessart 4:1 (1:1)

Lange Zeit konnte die TSV-Elf das Spielgeschehen beim Tabellenführer SCN offen gestalten. Erst in der 69. Minute fiel die Vorentscheidung, als der „Unparteiische“ einen unberechtigten Freistoß an der 16-Meter-Linie für die Gastgeber gab und diese den Freistoß zum 2:1 verwandelten.

Doch zurück zum Anfang: In der 17. Minute brachte Laurentiu Girbita auf Zuspieldruck von Yannik Weber die TSV-Elf mit 1:0 in Führung. In der 25. Minute konnte TSV-Torsteher Dominik Kutija einen Foulelfmeter abwehren. Durch ein recht unglückliches Eigentor konnte der SCN in der 35. Minute zum 1:1 ausgleichen. Nach dem Führungstor zum 2:1 spielte die TSV-Elf nach vorne und ermöglichte dadurch dem SCN in der 79. und 87. Minute die Tore drei und vier zum 4:1-Endstand. Die TSV-Elf zeigte eine kämpferische gute Leistung und diese lässt hoffen für die anstehenden Spiele!

SG Bad Herrenalb - TSV Spessart 2 4:2 (1:2)

Das 1:0 für die Gastgeber konnten Martin Seitel und Marcus bis zum Seitenwechsel in ein 2:1-Halbzeitführung umwandeln. Ein schwacher Schiedsrichter und Undiszipliniertheiten auf Seiten der TSV-Reserve ermöglichten der SG einen 4:2-Heimsieg!

Vorschau:

Sonntag, 9. April
TSV Spessart 2 – Spielfrei
15 Uhr TSV Spessart – VfR Ittersbach
Mittwoch, 12. April
18 Uhr
FVA Bruchhausen 2 – TSV Spessart

Fußball-Junioren F-Juniorenspieltag auf der TSV-Sportanlage

Neun Mannschaften aus der aktuellen Staffel traten in jeweils vier Spielen pro Team gegeneinander an. Bei idealem Fußballwetter erlebten die Kinder, Eltern und Betreuer sehr schöne und spannende Spiele. Die F-Jugend des TSV Spessart begeisterte die Eltern und Betreuer durch ihren Kampfgeist, Teamfähigkeit und vor allem ihrer Spielfreude.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Nicht vergessen:

Generalversammlung am Freitag, 7. April, 20 Uhr in der Waldgaststätte

CSE - Start Pürzelgruppe
Die Pürzelgruppe ist am 31. März gestartet. Einstieg jederzeit möglich. Wäre das nicht auch was für Ihr Kind? Alle

Mädels und Jungs ab 3 Jahren dürfen bei uns tanzen und Spaß haben. Training immer freitags von 16 bis 17.30 Uhr in Spessart, Weberstraße. Ann-Katrin, Bianka, Maren und Steffi freuen sich auf Euch. Interessiert? Infos bei Moni van Broek, Carnevalverein Spessarter Eber e.V., Tel. 07243/526013 oder gardemeister@spessarter-eber.de

Pilsrudel Wiener Opernball - Next Generation

Bei strahlendem Sonnenschein fand sich unser Pilsrudel am Samstagnachmittag mit ihren Fans zur Abfahrt nach Gaggenau ein. Eingeladen hatten die MäGa's der GoKaGe Gaggenau zum 2. Gaudi-Männerballett-Turnier. Nach kurzer Fahrt standen wir vor einer leeren Halle, ups, neuer Versuch, nun an die Richtige. Das sorgte schon für ausgelassene Stimmung. Beim Warten auf den Einlass vor der Halle gab es unglaublich viele herzliche Begrüßungen. Die Moschdschelle und die GTA aus Ettlingenweier waren vertreten sowie die Piraten aus Stutensee, alles befreundete Vereine. Die Auslosung nahm die Gardemeisterin vor und hatte Glück, Startplatz 6 von 7 zu ziehen (alles bloß nicht die 1 war die Weisung!) Zur Einleitung spielte der Fanfarenzug und DJ Richey heizte ein, bis wir von einer kessenen Moderatorin und Nummerngirl in der Weltstadt Gaggenau begrüßt wurden. Den Turnier-Auftakt bildete das eigene Männerballett unter dem Motto: „Halt's Maul und tanz“. Natürlich außer Konkurrenz. Die Jury-Mitglieder (aus jedem Verein einer) nahmen ihre Plätze ein und genossen die tolle Stimmung im Saal. Und so ging's dann endlich los. Eine Gruppe nach der anderen, gefühlte 20 Jahre jünger als der Altersschnitt unseres Pilsrudels, zeigten herrliche Shows. Dann endlich der „Wiener Opernball - Next Generation“. Da wurde es still im Saal und alle blickten gespannt auf unsere Männer. Beim Walzer brach tosender Jubel aus und ebte erst ab, als die letzten Schritte gemacht waren. Toller Auftritt, Jungs. Die Trainerinnen konnten stolz sein, denn leider konnten zwei wichtige Rollen nicht teilnehmen und die dafür Eingesprungenen machten ihre Sache sehr gut. Nach dem letzten Starter wurden alle auf die Bühne geholt. Das war schon eine Riesengaudi. Unser Pilsrudel hatte sich einen klasse 4. Platz ertanzt. Die Ettlinger Moschdschelle kamen auf Platz 3 und Ettlingenweier auf Platz 1. Da sieht man doch wieder, dass die Ettlinger ihr Handwerk verstehen. Glückwunsch an alle Tänzer und ihre Trainer/innen.

Ab jetzt konnte das Tanzbein geschwungen werden. Bei bester Laune wurden wir vom Bus abgeholt und sicher nach Hause gebracht. Danke Ralf und danke an die MäGa's, war ein toller Abend, wir kommen gerne jederzeit wieder.

TSG- Erfolg bei der Deutschen Meisterschaft

„Die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im karnevalistischen Tanzsport

ist bereits ein Erfolg für alle Tänzer, die das erreicht haben!“, so die Worte bei der Eröffnungsrede des BDK Präsidenten.



Wie bereits unter WCC zu lesen war, machten sich die beiden Tanzpaare der TSG Ettlingen mit ihren Trainerinnen und Eltern als Begleitung auf die Fahrt nach Oberhausen (NRW). Die Königs-Pilsener-Arena tobte, als die ersten Tänzer die Bühne betraten. Unsere Kids hatten reichlich Zeit, sich vorzubereiten und nach der Mittagspause begann die erste Disziplin der Junioren. Mit Startplatz 8 wurden Emily Schroth & Max van Broek angesagt. Sie tanzten mit voller Konzentration und hinreißendem Lächeln und landeten mit 419 Punkten vorerst auf Platz 3. Da hieß es natürlich die Mitbewerber abwarten. Senara Geiger & Linus Bornhäuser wurden von Emi & Max noch umarmt und los ging's. Auch die beiden gaben alles und erhielten 404 Punkte für ihre gelungene Darbietung. Am Ende erreichten Emily & Max den völlig unerwarteten Platz 5 und Senara & Linus landeten auf Platz 11. Herzlichen Glückwunsch an die Tänzer/innen und Ihre Teams! Da könnt ihr echt stolz sein!

Noch eine kurze Info für alle Interessierten: In dieser Kampagne gingen 36 Tanzpaare in der Altersklasse Junioren an den Turnierstart, um sich zuerst für die Süddeutsche oder Norddeutsche Meisterschaft zu qualifizieren. Die ersten 7 der SDM, die ersten 6 der NDM und die amtierenden Deutschen Meister kommen weiter ins Finale. Mit diesem Ergebnis waren denn alle sehr zufrieden und der Abend klang bei einem gemeinsamen Abendessen glücklich aus. Gerne bedanken wir uns auch bei Renate & Hermann Weber, Spessart und Jürgen Fütterer für die Unterstützung unseres Ausflugs.

Sonstiges

Ehrung verdienter Sammler für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Bei der jährlichen Sammelaktion für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsor-

ge e.V. haben Soldatinnen und Soldaten sowie Reservistinnen und Reservisten der Bundeswehr im letzten Jahr 268.357 € in Baden-Württemberg gesammelt. Am 30. März überreichten die Bundeswehr und der Reservistenverband Baden-Württemberg symbolisch den Scheck an den Volksbund Baden-Württemberg.

Bei der Feierstunde im Marmorsaal des Neuen Schlosses sprachen der Staatssekretär im Innenministerium Martin Jäger und der Landesvorsitzende des Volksbunds, Ministerialdirektor Johannes Schmalzl, den Sammlern ihre Anerkennung aus. Auch heute sei es noch wichtig, dass der Volksbund nicht seine Anstrengungen verringere, die Kriegstoten vor allem in Osteuropa zu bergen, zu identifizieren und umzubetten. Immer wieder müsse an der Versöhnung zwischen den Völkern gearbeitet werden, so Jäger. Der Volksbund leiste einen wichtigen Beitrag. Sich für den Frieden einzusetzen, sei gerade heute bei der aufkommenden Europafeindlichkeit wichtig.

Der Landesvorsitzende Schmalzl sprach den Vertretern der Bundeswehr seinen Dank und Anerkennung für das Engagement der Soldatinnen und Soldaten aus, ebenso den Reservistinnen und Reservisten. Die Reservisten haben auf Landesebene ihr Sammelergebnis im Vergleich zum Vorjahr wieder um 3.000 € gesteigert.

Einzelne Sammlerinnen und Sammler aus dem Regierungsbezirk Karlsruhe wurden stellvertretend geehrt. Hauptfeldwebel der Reserve **Wilhelm Stumpf** beteiligt sich seit 1995 an den Haus- und Straßensammlungen in Karlsruhe und Ettlingen. Der Schöllbronner sammelte zuletzt wieder 1.031 Euro. Seit 1998 unterstützt er zudem die Prominentensammlungen in Karlsruhe und Ettlingen mit selbst gekochtem Eintopf aus der Feldküche. Für sein Engagement wurde Stumpf mit der Nadel „Gold“ des Volksbunds ausgezeichnet. Bei seiner Arbeit an der Feldküche wird er durch Andreas Welder und dem Standortfeldwebel der Bundeswehr, Thomas Hempfler, unterstützt.



Auch wenn der Volksbund in der Region beispielhaft unterstützt wird, freut er sich über jede weitere Beteiligung bei der Sammlung. Interessierte melden sich bitte unter Tel. 0721/23020.

Infos auch unter www.volksbund.de.

Konzerthighlight „Operetten-Frühling“ in Bad Herrenalb

Echte Begeisterung über die großartigen Stimmen begleiten das Ensemble „IlCanto“ mit der Mezzosopranistin Teresa Kuznik und den Tenören André Post und Reto Raphael Rosin auf ihrer Tournee durch viele Kur- und Festspielhäuser Deutschlands und immer geht es dabei um Qualität auf hohem Niveau. Die Künstler sind auf vielen großen Opernbühnen Europas zu Hause, nun gastiert „IlCanto“ am Ostersonntag, 15. April, um 19.30 Uhr, Einlass 18.30 Uhr, im Kurhaus in Bad Herrenalb. Das Publikum taucht mit den Künstlern ein in die beschwingte, prickelnde Welt der Operette mit zu Herzen gehenden und von Herzen komponierten Melodien von Johann Strauß, Franz Lehár, Robert Stolz, Emmerich Kálmán u.v.m. Die Mitglieder des Ensembles werden begleitet von dem Pianisten und künstlerischen Leiter des Abends, Herbert Menrath. Weiteres über die Künstler ist über die Webadresse: www.light-and-heavy.de zu erfahren. Karten gibt es in der Touristik Bad Herrenalb, Rathausplatz, Telefon 07083 - 500 555, www.reservix.de und www.light-andheavy.de sowie an der Abendkasse.



Aus dem Verlag

Die Eichen im Frühling

Im rauen März standen die Eichen
Vor mir noch ganz still und starr,
doch jetzt, wo Schnee und Kälte weichen
werden tausend Wunder wahr.
Welch Elixier steckt in den Säften,
die den ganzen Baum durchdringen
und mit ungeahnten Kräften,
die Knospen jetzt zum Bersten bringen?
„Zigabertausend“ Explosionen
geschehen jetzt an jedem Baum,
fast lautlos und ganz unverhohlen,
entsteht ein neuer Sommertraum.
Das lichte Grün an allen Ästen,
zeigt noch von Kahlheit eine Spur,
wird warmer Regen es benetzen,
seh' ich unzähl'ge Blätter nur.
Im Mai erscheinen mir die Eichen,
ganz stolz in ihrem neuen Kleid -
mag's auch die Sommersonne bleichen -
bis zum Herbst ist es noch weit.
So stehen sie im Zeitenwind
Und erfüllen ihre heilige Pflicht -
Ein jedes Jahr ist Neubeginn,
sobald die erste Knospe bricht.

(Ursula Mauser, Sulzbach, April 2005)